



Weiterbildung für Fach- und Führungskräfte

www.zww.uni-augsburg.de

GESAMTPROGRAMM

Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer



Inhalt

01	Inhalt und Vorwort	Seite 03
02	Über das ZWW	Seite 05
03	Überblick über das Kursprogramm	Seite 06
04	Juristische Weiterbildung	Seite 07
	4.1 Compliance	
	4.2 F&E und Lizenzverträge	
	4.3 Medizinprodukterecht	
	4.4 Arzneimittelrecht	
	4.5 Datenschutzrecht	
	4.6 Süddeutsches Forum für Insolvenz	
05	Management Weiterbildung	Seite 25
	5.1 Management Essentials	
	5.2 Projekt- & Prozessmanagement	
	5.3 Change Management	
	5.4 Sustainability Management	
	5.5 Risk Management	
06	Leadership	Seite 44
	6.1 Leadership Essentials	
	6.2 Digital Leadership	
	6.3 Leadership Seminarprogramm	
07	Coaching-Ausbildung	Seite 52
	7.1 Coach	
	7.2 Business Transformation Coach	
	7.3 Berater/-in Add-On	
08	Informationen	Seite 64





Sehr geehrte Weiterbildungsinteressierte,

die heutige Arbeitswelt ist schnellen Veränderungszyklen unterworfen. Wer sich beruflich weiterentwickeln möchte, muss Kompetenzen für eine wachsende Anzahl an Herausforderungen zur Verfügung haben. „Am Ball bleiben“ heißt die Devise und lebenslang lernen.

Direkt im Zentrum der Wirtschaftsregion Bayerisch-Schwaben bietet das ZWW seit 1974 innovative Weiterbildungen an, mit denen Firmen ihre Fachkräfte fit für die Zukunft machen. Das Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer (ZWW) der Universität Augsburg ist seither die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis. Es fördert den gegenseitigen Wissensaustausch von Universität und beruflicher bzw. betrieblicher Praxis.

Wir sind der Entwicklungs- und Bildungspartner für Individuen und Unternehmen: Praxisnah, raus aus dem universitären Elfenbeinturm, rein ins Leben – in jeder Lebensphase und zu aktuellen Themen.

Wir bieten, was Fach- und Führungskräfte im Beruf und als Persönlichkeit brauchen und sie weiterbringt: Vom Seminar über den Zertifikatskurs bis hin zu Inhouse-Schulungen – quantitativ und qualitativ, immer konsequent ausgerichtet auf den unmittelbaren Mehrwert und Erfolg für unsere Teilnehmenden und deren Unternehmen.

Als Teil der Universität Augsburg hat das ZWW direkten Zugriff auf neue Erkenntnisse aus der Wissenschaft. So entsteht ein zukunftsweisender Wissens-Mix. Dabei ist es stets Anspruch, den Teilnehmenden erfolgreiche Lösungen für ihre Probleme im Arbeitsalltag zu vermitteln.

Hervorragende Gesamtbetreuung ist Teil des Qualitätsversprechens des ZWW. Wir begleiten unsere Teilnehmenden persönlich - vom ersten Beratungsgespräch bis zum Seminarabschluss und darüber hinaus. Weiterbildung am ZWW soll kein einmaliges Highlight sein, sondern ein integrierter Baustein für den individuellen Karriereweg – passend zu den Anforderungen, die sich im Unternehmen stellen.

Ich freue mich sehr, dass Sie heute in Ihre persönliche Entwicklung investieren möchten. Um für Sie den größten Nutzen zu erzielen, richten wir unsere Seminare und Zertifikatskurse bestmöglich nach Ihren Bedürfnissen aus. Kommen Sie mit uns ins Gespräch!

Viel Erfolg bei der Verwirklichung Ihrer Weiterbildungsziele! Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße
Ihr Hans-Peter Vietz

Geschäftsführer des ZWW



»Weiterbildung am ZWW soll kein einmaliges Highlight sein, sondern ein integrierter Baustein für den individuellen Karriereweg – passend zu den Anforderungen, die sich im Unternehmen stellen.«

8 Gründe für das ZWW

Erfrischend persönlich und überraschend einfach

Sie schätzen eine familiäre Atmosphäre und Zeit für ein persönliches Gespräch sowie eine einfache Anmeldung und individuelle Ansprechpartner/-innen, die sich um Ihre Anliegen kümmern? Sie und Ihre Weiterbildung stehen bei uns im Mittelpunkt. Alles andere ist überraschend unkompliziert.

Ein ideales Umfeld zum Reflektieren und Durchatmen

Einmal abschalten können. Die Perspektive wechseln. Neue Impulse bekommen – dafür benötigt man auch ein entsprechendes Umfeld. Das Ambiente unserer modernen Seminarräume inmitten einer grünen Parkanlage mit kleinem See auf dem Campus lädt Sie dazu ein, den Alltag zu vergessen, neue Energien zu schöpfen und intensiv zu reflektieren. Gönnen Sie sich eine Auszeit!

Praxisorientierte Trainer/-innen und Referierende - Best Practice von den Besten

Sie möchten sich beruflich positionieren, indem Sie von erfolgreichen Geschäftsführer/-innen, Wissenschaftler/-innen und professionellen Dozierenden lernen? Profitieren Sie von umfassendem Know-how und erprobtem Handwerkszeug von den Besten, direkt aus der Praxis. Denn bei Referenten und Referentinnen machen wir keine Kompromisse.

Flexible Lehrform

In enger Abstimmung mit unseren Teilnehmenden haben wir eine überzeugende Kombination aus Präsenz und Live-Online-Seminaren entwickelt. So bekommen Sie das Beste aus beiden Welten!

Der Vorteil der Präsenzlehre besteht im Austausch und der Möglichkeit des Netzwerkens über verschiedene Branchen und Positionen hinweg. Der Kursbeginn und -abschluss wird daher bei den Zertifikatskursen in der Regel live vor Ort an der Universität Augsburg stattfinden. An den dazwischen liegenden Kursterminen haben wir die Seminarinhalte als ansprechende Distance-Learning-Formate adaptiert, die Ihnen maximale Flexibilität und berufliche Vereinbarkeit ermöglichen. Das überaus positive Feedback unserer Teilnehmenden hat uns überzeugt, diesen Modus einzuführen und fortwährend entsprechend aktueller Bedürfnisse anzupassen.

Hohe Kompetenz der Teilnehmenden

Sie möchten sich nicht nur mit höchstqualifizierten Trainer/-innen professionell austauschen, sondern auch mit kompetenten Teilnehmenden? In unseren Seminaren kommunizieren Sie auf Augenhöhe. Überzeugen Sie sich selbst – die Zahl von jährlich circa 2.000 Teilnehmenden bei unseren Workshops, Seminaren und Vorträgen spricht für sich.

Wissen und Methoden direkt von der Quelle

Wir trinken Wasser am liebsten von der Quelle, weil es dort am frischesten und natürlichsten ist. Genauso verhält es sich mit dem Wissen. Als universitäre Weiterbildungseinrichtung bietet das ZWW aktuelle Ergebnisse der Forschung aus erster Hand – praxisnah für Sie aufbereitet. Profitieren Sie von maßgeschneiderten Toolkits für viele Herausforderungen, die in Unternehmen – leicht und individuell adaptiert – unmittelbar eingesetzt werden können.

Bescheinigung Ihrer Kompetenz

Sie wissen, dass für den Erfolg im Berufsleben oftmals auch der belegbare Ausbildungsstand eines Mitarbeitenden verantwortlich ist? Tatsächliches Wissen allein reicht häufig nicht mehr aus, vielmehr ist ein entsprechender Titel nachzuweisen. Daher legen wir großen Wert darauf, dass Ihnen unsere Zertifikate und Abschlüsse einen Zusatznutzen bringen und Ihre Kompetenz auch für Dritte nachvollziehbar dokumentiert wird.

Wir begleiten Sie langfristig

Sie schätzen eine langfristige Begleitung im Sinne einer integrierten und nachhaltigen Weiterbildung? Wir beraten Sie von Anfang an individuell – beginnend bei der richtigen Seminarwahl bis hin zu den Möglichkeiten eines Coachings oder der Firmenbetreuung. Weiterbildung ist für uns ein Baustein im Rahmen von Veränderungsprozessen. Das verstehen wir unter lebenslangem Lernen.

Überblick über unser Kursprogramm

Management Weiterbildung

- Management Essentials
- Projekt-, Prozess- & Change Management
- Risk Manager/-in
- Sustainability Manager/-in

Leadership Weiterbildung

- Leadership Essentials
- Digital Leadership
- Leadership Seminarprogramm

Juristische Weiterbildung

- Compliance Officer
- Compliance Professionals
- Data Protection Officer
- Drug Regulatory Affairs
- Medical Device Regulatory Affairs
- F&E und Lizenzverträge
- Süddeutsches Forum für Insolvenz

Coaching Ausbildung

- Business Transformation Coach
- Coach
- Berater/-in Add-On



Juristische Weiterbildung

Sie stehen mitten im Berufsleben und suchen nach dem einen Puzzleteil, das Sie Ihrer Traumstelle näherbringt? Oder haben Sie gerade eine neue Stelle angefangen und brauchen Unterstützung in Ihre neuen Aufgaben hineinzuwachsen? Dann sind Sie bei der juristischen Weiterbildung an der Universität Augsburg genau richtig.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre beruflichen Ziele zu erreichen. Egal welches rechtliche Thema bei Ihnen im Fokus steht, das umfassende Programm an juristischen Einzelseminaren und Zertifikatskursen bietet fundierte Schulungen zu aktuellen Themen aus der Praxis.

Bin ich beim ZWW richtig?

Unsere Teilnehmenden kommen aus den Berufsgruppen:

- Rechtsanwalt/-innen, Fachanwält/-innen für Medizinrecht
- Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Compliance
- Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen medizinische, biotechnische Geräte und Beratung
- Fach- und Führungskräfte der pharmazeutischen Industrie und verwandten Branchen
- Inhouse Counsels
- Berater/-innen
- HR-Mitarbeiter/-innen
- Betriebsrät/-innen

Welche Rechtsgebiete deckt die juristische Weiterbildung am ZWW ab?

- Compliance
- Medizinprodukterecht
- Datenschutzrecht
- Insolvenzrecht

„In hoher Qualität zeigen sowohl die Organisatoren als auch die Dozenten, was es heißt, eine professionelle Weiterbildung durchzuführen. Zu jeder Kurseinheit gab es tolle Zusatzangebote, entweder fachlich – beispielsweise im Gespräch mit einem Richter in entspannter Atmosphäre beim Abendessen – oder kulturell.“

Robert Kliche
Interim Manager & Business Counselor
Auriliance, München



Compliance

Jüngste Regelverstöße in der deutschen - aber auch internationalen - Unternehmenslandschaft haben gezeigt, wie wichtig und essenziell ein funktionierendes Compliance-System für Unternehmen ist. Mit einem effizienten Compliance-Konzept können empfindliche Strafzahlungen bei Regelverstößen und Reputationsverluste in der Öffentlichkeit effektiv vermieden werden.

Mit unserem aktuellen Weiterbildungsprogramm zur Thematik Compliance möchten wir aufzeigen, wie eine Compliance-Kultur in Unternehmen geschaffen und ein effektives Compliance-Management-System aufgebaut werden kann.

Bereits seit 2011 führt das ZWW der Universität Augsburg den Zertifikatskurs „Compliance Officer (Univ.)“ erfolgreich und kontinuierlich zweimal jährlich im Wintersemester und im Sommersemester durch.



ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme,
Fallstudie und Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Qualifizierung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die bereits im Bereich Compliance tätig sind, in diesem tätig sein werden oder in Ihrer Tätigkeit anderweitig mit Compliance-Fragestellungen konfrontiert sind. Die Weiterbildung ist geeignet für Führungskräfte und Mitarbeitende aus Unternehmen aller Branchen. Der Kurs richtet sich außerdem an Rechtsanwält/-innen, die im Bereich Compliance tätig sind.

Fallstudie & Klausur

Ja

Lehreinheiten (10 Kurstage + 1 Prüfungstag)

6

Compliance Grundlagen
Compliance Risiken und Arbeitsfelder I & II
Compliance in der Unternehmensentwicklung
Compliance und Informationssicherheit
Praxisfragen der Compliance

Compliance Officer (Univ.)

Kosten

6.450,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/co

Zertifikatskurs

Compliance Officer (Univ.)

Beschreibung

Seit den großen Bilanzfälschungsskandalen in den USA ist das Thema Compliance in der Öffentlichkeit ständig präsent. In den letzten Jahren häuften sich auch in Deutschland prominente Fälle von Rechtsverstößen in sensiblen Fragen. Neben den klassischen Feldern der Korruption und der Kartellrechtsverstöße sind in Deutschland Verstöße gegen das Datenschutzrecht besonders medienwirksam.

Skeptiker/-innen sprechen dem Thema Compliance die eigentliche Aktualität ab und auf den ersten Blick scheint die bloße Einhaltung interner und externer Regelungen tatsächlich wenig neu. In den vergangenen Jahren hat sich allerdings die Unternehmensumwelt durch die Globalisierung von Geschäftsprozessen, eine ubiquitäre Informationsverfügbarkeit, eine sensibilisierte Öffentlichkeit und ein wachsendes Shareholder-Bewusstsein derart verändert, dass Compliance eine größere Relevanz als jemals zuvor besitzt. Dabei sind sämtliche Branchen und Unternehmen unterschiedlicher Größe betroffen.

Eine starke und effiziente Compliance-Organisation ist notwendig, um in Zeiten wachsender Bürokratie das Risiko von Gesetzesverstößen zu minimieren. Sind Ausrichtung und Umsetzung richtig gewählt, so sind die Kosten von Compliance überschaubar und der Nutzen immens.

Das Aufgabenprofil der Führungskräfte ist in diesem Bereich hochkomplex. Neben dem grundlegenden rechtlichen Wissen werden umfassende Führungskompetenzen ebenso verlangt wie die Fähigkeit, Geschäftsvorgänge mit einer praktischen Vernunft zu interpretieren und zu gestalten.

Um diese Aufgabe erfolgreich bestreiten zu können, ist eine fundierte Ausbildung notwendig. Unser Kurs Compliance Officer (Univ.) ist der erste universitäre Zertifikatskurs in Deutschland, der gezielt auf die vielschichtigen Aufgaben des Compliance Officers vorbereitet.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4731

@ finance@zww.uni-augsburg.de



Aufbauend auf den rechtlichen und ethischen Grundlagen wird den Teilnehmenden vermittelt, wie Compliance und ihre Organisation für das Unternehmen eine Chance darstellen kann. Der Fokus liegt dabei immer wieder auf dem fachlichen und persönlichen Aufgabenprofil des Compliance Officers sowie auf ethischen Fragestellungen.

Lehreinheit 1

Compliance Grundlagen

- Rechtliche Grundlagen
- Corporate Governance
- Compliance und Risikomanagement
- Implementierung
- Drittparteien-Management

Lehreinheit 2

Compliance Risiken und Arbeitsfelder I

- Corruption & Fraud
- Investigation Readiness
- Exportkontrolle und Embargos
- Arbeitsrechtliche Implementierung von Compliance
- Vergaberechts-Compliance
- Compliance und Justizielle Sicht

Lehreinheit 3

Compliance Risiken und Arbeitsfelder II

- Wettbewerbs-Compliance und Kartellrecht
- Tax Compliance
- Geldwäsche-Compliance
- Einführung in die Fallstudie

Die Teilnehmenden lernen, wie Compliance-Risiken identifiziert werden und wie unternehmensspezifisch auf sie reagiert werden muss. Dabei wird vom ersten Schritt bis zur langfristigen strategischen Ausrichtung der Compliance ein komplettes Spektrum an Präventions-, Aufdeckungs- und Reaktionsmaßnahmen vorgestellt. Der praktische Bezug, sei es in Fragen der Dokumentation oder IT, ist dabei stets gewährleistet.

Lehreinheit 4

Compliance in der Unternehmensentwicklung

- Ethische Verantwortung und Compliance
- Organisationspsychologische Aspekte und Compliance

Lehreinheit 5

Compliance und Informationssicherheit

- IT-Compliance in den Bereichen Datenschutz und Informationssicherheit

Lehreinheit 6

Praxisfragen der Compliance

- Compliance im Konzern bzw. der Unternehmenskrise
- Screening von Geschäftspartnern
- Collective Action
- Compliance und M&A
- Compliance-Integrität und Unternehmenskultur

Dozierende

- Prof. Dr. Thomas Berndt
Institut für Finanzwissenschaft,
Universität St. Gallen
- Prof. Dr. Simon Bulla
pdrei Rechtsanwälte, Augsburg
- Dieter Endris
MAN Diesel & Turbo SE, Augsburg
- Dr. Christian Heinichen
Beiten Burkhardt, München
- Dr. Andreas Katzer
Sonntag & Partner; Augsburg
- Dr. Silja Kennecke
Bain & Company Inc., München
- Stephan Knöpfle
Oberlandesgericht München
- Jürgen Kraiss
Siemens AG, München
- Dr. Franz Clemens Leisch
HEUSSEN Rechtsanwaltsge-
sellschaft mbH, München
- Dr. Steffen Nolte
Daimler AG, Stuttgart
- Prof. Dr. Christian Pelz
Kanzlei Noerr LLP, München
- Daniel Sandmann
Allianz SE, München
- Prof. Dr. Michael Schmidl
Baker McKenzie, München
- Prof. Dr. Thomas Schwartz
Lehrstuhl für Unternehmensfüh-
rung, Universität Augsburg
- Dr. Christian Sering
Scheidle & Partner

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

„Compliance ist mehr als sture Pflichterfüllung oder die Einhaltung von Gesetzen. Richtig umgesetzt und in den Köpfen der Mitarbeiter angekommen kann Compliance das Unternehmen vor Risiken, Sanktionen und Reputationsschäden schützen.“

Neben der hervorragenden Betreuung durch das ZWW vermitteln einem die praxisorientierten Dozenten während des 10-tägigen Kurses einen umfassenden und fundierten Überblick über die vielfältigen Facetten der Compliance-Themen und geben einem für den beruflichen Alltag nützliche Tipps mit auf den Weg.

Ein großes Lob an alle Beteiligten und vielen Dank für die schöne und vor allem lehrreiche Zeit in Augsburg.“

Lars Heinemann

LL.M. Wirtschaftsjurist ARTEMIS Augenkliniken,
Frankfurt am Main

EINZELSEMINARE

FAO-Bestätigung

Optional: Zertifikat der Universität Augsburg nach Teilnahme an 8 Seminartagen und bestandener schriftlicher Klausur.

Zielgruppe

Die Seminare richtet sich an AbsolventInnen des Zertifikatskurses „Compliance Officer (Univ.)“ oder anderer, entsprechend grundständiger Compliance Ausbildungs-Programme, sowie Personen mit einschlägiger Berufserfahrung als Compliance Officer.

Die Weiterbildungen sind geeignet für Führungskräfte und Mitarbeitende aus Unternehmen aller Branchen. Darüber hinaus richten sich die Seminare an Rechtsanwält/-innen, die im Bereich Compliance tätig sind und eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Compliance innehaben.

Klausur

opt.

Seminarübersicht

Praxisnahe Implementierung eines Compliance Management Systems	1.580.-
IT- Compliance praktisch umsetzen	1.580.-
Interne Ermittlungen bei Compliance-Verstößen	1.990.-
Das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz	790.-
Geldwäsche-Compliance	790.-
Das neue Hinweisgeberschutzgesetz	790.-
Sanctions Compliance	790.-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg	5 %
--	-----

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)	10 %
--	------

Start jeweils Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/cpad

Aufbau-Seminare

Weiterbildungsprogramm für Compliance Professionals

Beschreibung

Compliance wird für erfolgreiche Organisationen und Unternehmen immer bedeutsamer. Gleichzeitig haben sich das Aufgabenportfolio, wie auch die Ansprüche an die professionelle Rolle der Compliance Manager/-innen quantitativ wie qualitativ enorm ausgeweitet und gesteigert – was sich auch im Ausblick auf die kommenden Jahre noch intensivieren wird. Themen, wie dem rasanten digitalen Wandel und damit einhergehend die hohe Relevanz von IT-Sicherheit und die bestehenden Anforderungen des Datenschutzes, werden zwar seitens des Berufsstands ein massiver Bedeutungsgewinn zugesprochen. Im gegenwärtigen Aufgabenportfolio spielen sie jedoch noch eine weit unterrepräsentierte Rolle.

Compliance-Verantwortliche werden künftig für ihre Unternehmen noch zahlreiche neue Themen im Blick haben müssen: Ab 2023 sind Unternehmen verpflichtet, die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards entlang der gesamten Lieferkette zu gewährleisten. Das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz etwa bringt durch die Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards durch Lieferanten neue Pflichten mit sich, deren Umsetzung große Herausforderungen für Unternehmen mit sich bringt.

Darüber hinaus werden – insbesondere auch durch den Krieg in der Ukraine – Wirtschafts- und Finanzaktionen und damit die praktische Bedeutung und Komplexität der internationalen Sanctions Compliance weiter zunehmen.

Unser neues Weiterbildungsprogramm schafft für Compliance Manager/-innen eine berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeit, die sich durch frei wählbare Bausteine optimal in den Berufsalltag integrieren lässt und den individuellen Tätigkeitsschwerpunkten Rechnung trägt.

Neben den „Dauerbrennern“, denen Compliance Manager/-innen in ihrem Arbeitsalltag begegnen, wie etwa der optimalen Integrierung eines Compliance Management Systems in ihrer Organisation oder dem Vorgehen bei internen Ermittlungen bei Compliance-Verstößen, finden aktuelle Herausforderungen wie das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und das Hinweisgeberschutzgesetz Eingang in das Kursprogramm.

Neben der Buchung des Zertifikatskurses, welcher bei erfolgreicher Absolvierung der Abschlussprüfung durch das Universitätszertifikat ein Expert/-innen-Level bescheinigt, ist auch die Belegung einzelner Seminare möglich – entscheiden Sie selbst!

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

 0821 / 598 4730

 info-jura@zww.uni-augsburg.de



Praxisnahe Implementierung eines Compliance Management Systems Seminar (Preis: 1.580 €)

- Systematik des neuen internationalen Standards für Compliance Management Systeme (ISO 37301), rechtliche Rahmenbedingungen und Haftungsanforderungen
- Vermittlung der Anforderungen der ISO 37301 mit Fokus auf Compliance-Strukturen
- Praxisbeispiele zur erfolgreichen, ressourcenschonenden Implementierung der relevanten Strukturen
- Implementierung
- Optimale Integrierung eines Compliance Management Systems in bereits bestehende Unternehmensstrukturen

IT Compliance praktisch umsetzen Seminar (Preis: 1.580 €)

- Gesetzliche Vorgaben und Normen mit IT-Relevanz Investigation Readiness
- Cybersecurity, Datenschutz und IT-Sicherheit
- Einführung eines IT Compliance Management Systems
- Verträgen mit IT-Relevanz
- Haftungsrisiken im Bereich der IT-Sicherheit

Interne Ermittlungen bei Compliance Verstößen Seminar (Preis: 1.990 €)

- Gefahrenpotentiale im eigenen Unternehmen („Red Flags“)
- Ermittlungsbefugnisse des Unternehmens
- Rechte der Betroffenen
- fiktiver Praxisfall
- Grundlagentraining forensische Interviewtechnik bei internen Ermittlungen

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Seminar (Preis: 790 €)

- Grundlagen und Struktur des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Zugrundeliegender internationaler Rahmen (Leitprinzipien der Vereinten Nationen)
- Praxistipps zur Umsetzung der Gesetzesanforderungen: Sorgfaltspflichten, Risikomanagement nebst Risikoanalyse und Präventions- und Abhilfemaßnahmen
- Beschwerdeverfahren, Dokumentations- und Berichtspflicht

Geldwäsche-Compliance Seminar (Preis: 790 €)

- Case Study: Vorgehen bei einem (Verdachts-)Fall
- GwG-Geschäftspartnerprüfung
- Risikoanalysen
- Verdachtsmeldewesen, Anhaltspunktepapiere, FIU
- Interne Sicherungsmaßnahmen

Das neue Hinweisgeberschutzgesetz – Anforderungen und praktische Umsetzung Seminar (Preis: 790 €)

- Prozesse zur Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes
- Ablauf von internen Untersuchungen auf Basis eingehender Hinweise

Sanctions Compliance Seminar (Preis: 790 €)

- EU- und US- Sanktions- und Exportkontrollvorschriften
- Umgang mit internationalen Sanktionslisten
- Aufbau eines Internal Compliance Programs
- Risikoanalyse
- Umgang mit Güterlisten
- Vertragsgestaltung
- Leitlinien, FAQ's und anderen Interpretationshilfen der EU- und US- Behörden
- Genehmigungsarten, formelle Voraussetzungen und Tools für die Antragstellung beim BAFA

Dozierende

- Dr. Björn Boerger
Kanzlei Ufer & Knauer
- Jürgen Kraiss
Siemens AG, München
- Dr. Franz Clemens Leisch,
HEUSSEN Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH, München
- Dr. Schahin Seyed-Mahdavi
Ruiz, Augsburg
- Dr. Steffen Nolte,
Mercedes-Benz
Group AG, Stuttgart
- Prof. Dr. Christian Pelz,
Kanzlei Noerr LLP, München
- Prof. Dr. Michael Schmid,
Baker McKenzie, München
- Rechtsanwalt
Dr. Christian Sering,
Scheidle & Partner
- Henning Stuke,
Kriminologe & Trainer, Hannover
- Florian Tannen,
Baker McKenzie, München

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zwww.uni-augsburg.de



Offenes Seminarangebot im Bereich Compliance

COMPLIANCE-SEMINAR

Jüngste Regelverstöße in der deutschen, aber auch in der internationalen Unternehmenslandschaft haben gezeigt, dass daraus resultierende Strafen sowie die Ablehnung des Unternehmens von Kund/-innen und Geschäftspartner/-innen schnell existenzgefährdend werden können. Um diesem Risiko vorzubeugen, bedarf es im Unternehmen eines Compliance-Systems. Das Compliance-Seminar bietet Ihnen Einblicke in die Thematik Compliance und zeigt Ihnen auf, wie Risiken in Unternehmen durch regelkonformes Verhalten im Geschäftsalltag minimiert werden können, sodass bei überschaubaren Kosten ein immenser Nutzen entsteht.

Ihr Nutzen

Lernen Sie die Rechtspflichten zur Einrichtung, Unterhaltung und Organisation eines Compliance-Management-Systems kennen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Darstellung und Diskussion verschiedener Verhaltensweisen von Mitarbeitenden, aus denen straf- und ordnungsrechtliche Risiken für das Unternehmen folgen können. Auch werden Maßnahmen vorgestellt, mit denen Compliance-Risiken minimiert werden können. Erfahren Sie, welche Chancen eine compliance-geprägte Unternehmensführung für Unternehmen eröffnet!

Kosten	695,-
Rabatt für Alumni der Universität Augsburg	5 %
Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)	10 %
Start jeweils im Frühjahr und Herbst	
www.zww-uni-augsburg.de/cs	

Dozent

■ Michael Reinhart

Rechtsanwalt in eigener Kanzlei in Augsburg

Tätigkeitsbereiche:

Compliance, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht,
Sportstrafrecht

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de



WORKSHOP

Zielgruppe

Rechts- und Patentanwält/-innen, Mitarbeitende in Firmenabteilungen (z.B. F&E, Recht, Lizenzen, Patente, Einkauf, Vertrieb), Geschäftsführer/-innen von KMU, Mitarbeitende in Technologietransferabteilungen von Forschungseinrichtungen und Universitäten

Abschlussprüfung

Nein

Lehreinheiten

Lizenzverträge
F&E-Verträge (Auftragsforschung und Kooperation)

2

F&E- und Lizenzverträge

Kosten

895,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Sommer

www.zww.uni-augsburg.de/fe

Workshop

F&E- und Lizenzverträge

Beschreibung

Der Workshop dient als Einführung in die Gestaltung und Verhandlung von Patent-, Lizenz- und F&E-Verträgen. In kleinen Gruppen erarbeiten und verhandeln die Teilnehmenden mit Hilfe des Dozenten praxisrelevante Klauseln. Zudem werden Vor- und Nachteile der Klauseln besprochen. Besonderes Augenmerk wird auf die juristisch korrekte und strategisch sinnvolle Vertragsgestaltung gelegt.

Teilnehmende des Seminars erhalten einen Fortbildungsnachweis über 15 Std. FAO für Gewerblichen Rechtsschutz.

Lehreinheit 1: F&E-Verträge (Auftragsforschung/Kooperation)

- Leistungsrahmen
- Field of Use
- Mitwirkungspflichten
- Vergütung/Zahlung
- Bearbeitungszeit
- Mängelhaftung/Haftung
- Rechte am Ergebnis
- Geheimhaltung
- Verbesserungen/
Weiterentwicklungen
- Qualitätskontrolle/Abnahme
- Vertragsdauer/Kündigung
- Nebenabreden/
Vertragsänderungen/Form
- Anwendbares Recht/
Konfliktmanagement
- Salvatorische Klausel
- Unterschriften

Lehreinheit 2: Lizenzverträge

- Präambel
- Definitionen
- Vertragsinhalt
- Art der Lizenz
- Örtliches Vertragsgebiet
- Übertragbarkeit/Unterlizenzen
- Technische Hilfestellung/
Verbesserungen
- Haftung
- Vergütung/Abrechnung/Zahlung/
Buchführung/Buchprüfung
- Aufrechterhaltung/Verteidigung/
Durchsetzung der Rechte
- Vertragsdauer/Kündigung
- Nebenabreden/Form/
Vertragsänderungen
- Anwendbares Recht/
Konfliktmanagement
- Salvatorische Klausel
- Unterschriften

Dozent

- **Dr. Michael Groß**
RA und Mediator, Müller Schupfner & Partner München, Leiter der Lizenzabteilung, Fraunhofer-Gesellschaft, München

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme und bestandener Online-Prüfung

Zielgruppe

Berufsanfänger/-innen oder Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen medizinische, biotechnische Geräte und Beratung
Erfahrene Regulatory Affairs Manager/-innen, Nachwuchsführungskräfte und klinische Expert/-innen
Rechtsanwält/-innen, Fachanwält/-innen für Medizinrecht und In-house Counsels
Absolvent/-innen der Fächer Jura, Pharmazie, Medizin, Chemie (bes. Schwerpunkt Lebensmittel), Biologie, Ingenieurwissenschaften, Informatik und Betriebswirtschaftslehre
Fachkräfte mit einjähriger einschlägiger Berufserfahrung

Onlineprüfung

Ja

Lehreinheiten (8 Kurstage)

5

Medizinprodukterecht Grundlagen
Haftung und klinische Bewertung
Vigilanzsystem und elektrische Sicherheit
Technische Dokumentation und Sicherheit
Sterilitätssicherung, (Risiko-) Management, US-amerikanisches Medizinprodukterecht

Medical Device Regulatory Affairs - Basic Course (Univ.)

Kosten

3.500,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5%

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Frühjahr

www.zww.uni-augsburg.de/mdra

Zertifikatskurs

Medical Device Regulatory Affairs – Basic Course (Univ.)

Beschreibung

Herstellung, Prüfung, Vertrieb und Anwendung von Medizinprodukten sind sehr stark reguliert. Die jeweiligen Beteiligten müssen zahlreiche gesetzliche und untergesetzliche Rechtsnormen beachten. Ein Verrechtlichungsschub geht mit der EU-Medizinprodukterechtsreform einher.

Die Medizinprodukte-Verordnung (MPVO) und die In-vitro-Diagnostika-Verordnung (IVDVO) sind bereits seit 2020 bzw. 2022 gültig und wirken direkt. Das deutsche Medizinprodukterecht ist nur noch für die Bereiche einschlägig, die nicht zwingend auf EU-Ebene reguliert werden müssen. Der Kurs wird dieser Entwicklung gerecht, indem er entsprechend neu justiert wurde. Selbstverständlich wird der EU-Medizinprodukterechtsreform in jeder Lehreinheit an den einschlägigen Stellen explizit Rechnung getragen.

Nach wie vor aber werden im Kurs alle praxisrelevanten Stufen des Produktzyklus behandelt. Sie erhalten also das komplette Handwerkszeug für unterschiedlichste Tätigkeiten im MedTech-Sektor. Unser berufsbegleitender Zertifikatskurs zielt vor allem darauf ab, Ihnen juristisches Fachwissen aus erster Hand zu vermitteln. Daneben erhalten Sie aber auch die erforderlichen ökonomischen, technischen und biologisch-pharmazeutischen Kenntnisse. Der Grundkurs kann daher als Basis für weitergehende Lehrgänge genutzt werden.

- Wissenstransfer: Ihnen wird eine einzigartige Kombination von Grundlagen- und Detailwissen durch erfahrene Praktiker/-innen aus Unternehmen, Behörden und Anwaltssozietäten vermittelt. Sie lernen somit nicht nur die rechtlichen Vorgaben kennen, sondern erhalten auch anhand von Fallbeispielen zahlreiche Praxistipps über das optimale Verhalten gegenüber Behörden.
- Interdisziplinarität: Das Medizinprodukterecht steht im Vordergrund der fünf Kurseinheiten. Exkurse in damit zusammenhängende Bereiche gehen aber auch über das rein Rechtliche hinaus. Unterstrichen wird die Interdisziplinarität durch die Nichtjurist/-innen unter unseren Dozierenden.
- Universitäres Weiterbildungszertifikat: Mit der deutschlandweit einzigartigen universitären Anbindung unseres Zertifikatskurses garantiert das ZWW der Universität Augsburg ein hohes Weiterbildungsniveau.
- Networking: Die Gruppengröße ist begrenzt, um ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander und mit den Dozierenden zu ermöglichen.
- Vereinbarkeit mit Berufsalltag: Die feststehenden Termine bieten Ihnen Planungssicherheit. Zudem wird die Abschlussprüfung online abgehalten.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

Ihr Nutzen

Lehreinheit I: Medizinprodukterecht - Grundlagen und Vertiefung

- Grundzüge des europäischen und deutschen Medizinprodukterechts
- Normung und Regulierung
- Begriff des Medizinproduktes, Abgrenzungsfragen
- Kombinationsprodukte, Konsultationsverfahren
- Eigenherstellung
- Kennzeichnung von Medizinprodukten
- Marketing, Wettbewerbsrecht
- Sozialrecht
- Aufgaben der benannten Stellen
- Betrieb von Medizinprodukten

Lehreinheit II: Haftung und klinische Bewertung

- Behördliche Inanspruchnahme, Straf- und Bußgeldvorschriften
- Produkthaftung
- Klinische Bewertung
- Klinische Studien

Lehreinheit III: Vigilanzsystem und elektrische Sicherheit

- Vigilanzsystem
- Sicherheit medizinisch-elektrischer Geräte

Lehreinheit IV: Technische Dokumentation und biologische Sicherheit

- Technische Dokumentation
- Biologische Sicherheit

Lehreinheit V: Sterilitätssicherung, (Risiko-)Management, US-amerikanisches Medizinprodukterecht

- Einführung in die Sterilitätssicherung
- Managementsystem für Hersteller
- Risikoanalyse und Risikomanagement
- US-amerikanisches Medizinprodukterecht

Dozierende

- **Maria Bauer**
Apothekerin, Doktorandin
- **Dipl.-Ing. Nils Beyer**
Global Head of Quality
Linde Healthcare, Linde Gas AG
- **Michael Blümel**
Safety Engineer
Siemens Healthcare GmbH
- **Prof. Dr. Ulrich M. Gassner**
Direktor der Forschungsstelle für Medizinprodukterecht (FMPPR)
- **Julia Hoyer**
Regulatory Affairs Managerin
TÜV SÜD Product Service GmbH



- **Marco Glöckner**
TÜV SÜD Product Service GmbH
- **Dr. jur. Martin Sebastian Greiff**
Lehrbeauftragter an der Hochschule Fresenius und der Westfälischen Wilhelms-Universität
- **Dr. jur. Boris Handorn**
Rechtsanwalt/Partner,
Produktkanzlei
- **Dr.-Ing. Bernhard Hofmann**
Consultant
- **Dr. jur. Volker Lücker**
Rechtsanwalt,
Kanzlei Lücker MP-Recht
- **Dr. Konstantin J. von Martius**
MTC Medical Technology
Consultants GmbH
- **Dr. Christina Reufsteck**
TÜV SÜD Product Service GmbH
- **Dr. med. Christian Schübel**
Head Clinical Affairs,
i.DRAS GmbH
- **Andrea Veh**
Senior Counsel Health Care,
Linde AG

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme und bestandener Online-Prüfung

Zielgruppe

Berufseinsteiger/-innen oder Fach- und Führungskräfte der pharmazeutischen Industrie und verwandten Branchen
Rechtsanwält/-innen, Fachanwält/-innen für Medizinrecht, Inhouse Counsels und weitere Expert/-innen
Absolvent/-innen der Fächer Pharmazie, Medizin, Chemie (bes. Schwerpunkt Lebensmittel), Biologie, Betriebswirtschaftslehre, Ingenieurwissenschaften
Fachkräfte mit einjähriger einschlägiger Berufserfahrung

Onlineprüfung

Ja

Lehreinheiten (8 Kurstage)

7

Grundlagen des Arzneimittelrechts
Zulassung
Herstellung
Inverkehrbringen
Erstattungsfähigkeit und Vergaberecht
Werbung
Marktüberwachung, Compliance, Haftung

Drug Regulatory Affairs - Basic Course (Univ.)

Kosten

3.500,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/dra

Zertifikatskurs

Drug Regulatory Affairs – Basic Course (Univ.)

Beschreibung

Arzneimittel sind die am intensivsten regulierten Gesundheitsprodukte. Das Arzneimittelrecht ist daher ein hochkomplexes Rechtsgebiet mit zahlreichen Rechtsnormen auf verschiedenen Regelungsebenen.

Unser berufsbegleitender Zertifikatskurs zum Arzneimittelrecht verfolgt daher das Ziel, Ihnen mit sieben Lehreinheiten das Basiswissen über das Arzneimittelrecht zu vermitteln.

Zudem werden auch Parameter behandelt, die über das rein Rechtliche hinausgehen. Orientiert am rechtlichen Produktzyklus werden die einzelnen Etappen von der Produktidee bis hin zur erfolgreichen Vermarktung von Arzneimitteln kompakt und praxisbezogen vermittelt.

Aufgrund der Zusammenarbeit zwischen Pharmaunternehmen, Kliniken und Krankenkassen wird zudem der Notwendigkeit eines Health-Care-Compliance-Systems im Kurs Rechnung getragen.

Ihr Nutzen

- Wissenstransfer: Ihnen werden solide Grundkenntnisse durch erfahrene Praktiker/-innen aus Unternehmen, Behörden und Anwaltssozietäten vermittelt. Sie lernen somit nicht nur die rechtlichen Vorgaben kennen, sondern erhalten auch zahlreiche Praxistipps über das optimale Verhalten gegenüber Behörden.
- Interdisziplinarität: Das Arzneimittelrecht steht im Vordergrund der sieben Kurseinheiten. Exkurse in damit zusammenhängende Bereiche, wie z. B. Health Care Compliance, gehen aber auch über das rein Rechtliche hinaus. Unterstrichen wird die Interdisziplinarität durch die Nichtjurist/-innen unter unseren Dozierenden.
- Universitäres Weiterbildungszertifikat: Mit der deutschlandweit einzigartigen universitären Anbindung unseres Zertifikatskurses garantiert das ZWW der Universität Augsburg ein hohes Weiterbildungsniveau.
- Networking: Die Gruppengröße ist begrenzt, um ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander und mit den Dozierenden zu ermöglichen.
- Vereinbarkeit mit Berufsalltag: Die feststehenden Termine bieten Ihnen Planungssicherheit. Zudem wird die Abschlussprüfung online abgehalten.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

Lehreinheit 1: Grundlagen des Arzneimittelrechts

- Entwicklungen und Grundstrukturen des deutschen und unionalen Arzneimittelrechts, Rechtsquellen des Arzneimittelrechts, Zweck und Aufbau des AMG, Zentrale Begriffe und Definitionen (u. a. Arzneimittelkategorie und -begriff), Produktabgrenzung (u. a. Medizinprodukte, Kosmetika), Gewerbliche Schutzrechte und Unterlagenschutz

Lehreinheit 2: Zulassung

- EU-Zulassungsverfahren (u. a. Zuständigkeiten der EMA), Grundlagen des Zulassungsregimes (u. a. behördliche Zuständigkeiten, Sunset Clause), Versagung der Zulassung/ Rechtsschutz (u. a. Mängel- und Versagungsbescheid), Änderungen von Arzneimitteln nach der Zulassung, Klinische Prüfung von Arzneimitteln

Lehreinheit 3: Herstellung, Import und Versorgungssteuerung

- Arzneimittelimport, Herstellungserlaubnis, Steuerung der Arzneimittelversorgung in der GKV

Lehreinheit 4: Inverkehrbringen

- Inverkehrbringen, Produktinformationen (u. a. Labeling, Packungsbeigabe), Packungsgröße Vertriebswege (u. a. Apotheken- und Verschreibungspflicht), Arzneimittelpreisrecht, Besondere Handels- und Vertriebsformen (u. a. Großhandel, Reimport)

Lehreinheit 5: Erstattungsfähigkeit und Vergaberecht

- Frühe Nutzenbewertung, Festbetragssystem, Vergaberecht, Kartellrecht

Lehreinheit 6: Werbung

- Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung von HWG/UWG (u. a. Formale Anforderungen an Arzneimittelwerbung), HWG/UWG in der Praxis (u. a. Wettbewerbsrechtliche Ansprüche bei unlauterer Heilmittelwerbung)

Lehreinheit 7: Marktüberwachung, Compliance, Haftung

- Pharmakovigilanz, Healthcare Compliance, Zivil- und strafrechtliche Haftung (u. a. Delikt- und Produkthaftung)



Dozierende

- **Dr. Hartwig Ball**
Consultant (zuvor Senior Regulatory Manager bei Novartis GmbH und GSK)
- **Dr. Dieter Barth**
MSD Sharp & Dohme GmbH
- **Dr. Claudia Böhm**
von Boetticher Rechtsanwälte

- **Rechtsanwalt Peter v. Czettritz**
Preu Bohlig & Partner
- **Dr. Christian B. Fulda**
Jones Day
- **Prof. Dr. Ulrich M. Gassner**
Direktor der Forschungsstelle für Medizinprodukterecht (FMPPR), Universität Augsburg
- **Dr. Ina Gerstberger**
GERSTBERGER / Produkte & Recht
- **Dr. Stefanie Greifeneder**
fieldfisher
- **Prof. Dr. Roman Grinblat, LL.M.**
DHBW Heidenheim
- **Dr. Jan-Tobias Häser**
Kaltwasser Rechtsanwälte
- **Dr. Henrike John**
Ratzel Rechtsanwälte
- **Dr. Hermann Kortland**
Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e.V. (BAH), Geschäftsführer ACS PharmaProtect GmbH
- **Dr. Rolf-Georg Müller**
Verlag C.H. Beck
- **Dr. Kirsten Plaßmann**
PlassmannLEGAL
- **Dr. Christian Rybak**
Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth), Ehlers, Ehlers & Partner
- **Dr. Michael Sigmund**
SSS International Clinical Research GmbH
- **Dr. Matthias Ulshöfer**
OPPENLÄNDER Rechtsanwälte
- **Rechtsanwältin Andrea Veh**
Linde AG
- **Rechtsanwältin Eda Zhuleku**
Allen & Overy LLP

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme und bestandener Online-Prüfung

Zielgruppe

Berufsanfänger/-innen oder Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Datenschutzrecht

Rechtsanwält/-innen, insbesondere Fachanwält/-innen für Datenschutzrecht und IT-Recht.

Unternehmensjurist/-innen, Leiter/-innen und Mitarbeitende von Personalabteilungen, Datenschutzbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte und Verantwortliche im Informationssicherheitsbereich sowie Betriebsrät/-innen.

Abschlussprüfung

Ja

Lehreinheiten

5

Datenschutz - Grundlagen und Akteure
Datenschutz-Folgeabschätzung, Verhaltensregeln und verfassungsrechtliche Grundlagen
Haftung, Sanktionen und Rechtsbefehle
Rechte der betroffenen Person und Beschäftigungsdatschutz
Zulässigkeit der Verarbeitung

Data Protection Officer

Kosten

3.995,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Sommer

www.zww.uni-augsburg.de/dpo

Zertifikatskurs

Data Protection Officer (Univ.)

Beschreibung

Spätestens mit der Einführung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Mai 2018 wurde der Datenschutz ein fester Bestandteil des Unternehmensalltags. Allein die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten und die Festlegung der entsprechenden Aufgaben stellten viele Unternehmen vor bisher ungeahnte Probleme. Hinzu kommt die unabdingbare Präsenz eines Unternehmens im Internet.

Welche Daten dürfen hier von den Kund/-innen gespeichert werden und wie lange? Wann handelt es sich bei betroffenen Daten überhaupt um personenbezogene Daten? Bin ich mit meinem Unternehmen überhaupt Adressat/-in der DSGVO? Wie verwalte ich datenschutzkonform die Informationen meiner Mitarbeitenden und wie agiere ich bei Anfragen von der Datenschutzbehörde? Wer haftet bei Schadensersatzansprüchen gegenüber der betroffenen Person?

Dieser Zertifikatskurs gibt Ihnen auf diese und weitere Fragen rund um das Datenschutzrecht klare Antworten. Dabei wird Ihnen in einem ersten Teil des Zertifikatskurses eine Übersicht über alle geltenden Rechtsvorschriften gegeben. Der zweite Teil ist praktisch ausgerichtet und unterstützt Sie zum einen dabei, Ihr Unternehmen datenschutzrechtlich abzusichern und zum anderen Ihre Funktion als Datenschutzbeauftragte im Unternehmen rechtssicher auszufüllen.

Ihr Nutzen

- Wissenstransfer: Ihnen wird eine einzigartige Kombination aus Grundlagen- und Detailwissen des Datenschutzrechts durch erfahrene Praktiker/-innen aus Unternehmen, Behörden und Anwaltssozietäten vermittelt. Sie lernen somit nicht nur die rechtlichen Vorgaben kennen, sondern erhalten auch anhand von Fallbeispielen zahlreiche Praxistipps zum optimalen Verhalten gegenüber Behörden.
- Interdisziplinarität: Das Datenschutzrecht steht im Vordergrund der fünf Kurseinheiten. Exkurse in zusammenhängende Bereiche, wie zum Beispiel in die Compliance oder IT, gehen über das rein Rechtliche hinaus. Unterstrichen wird die Interdisziplinarität durch die Nichtjurist/-innen unter unseren Dozierenden.
- Universitäres Weiterbildungszertifikat: Mit der deutschlandweit einzigartigen universitären Anbindung unseres Zertifikatskurses garantiert das ZWW der Universität Augsburg ein hohes Weiterbildungsniveau.
- Networking: Die Gruppengröße ist begrenzt, um ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander und mit den Dozierenden zu ermöglichen.
- Vereinbarkeit mit Berufsalltag: Der Zertifikatskurs findet berufsbegleitend statt und fügt sich somit optimal in Ihren beruflichen Alltag ein.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de

Lehreinheit 1: Datenschutzrecht – Grundlagen und Beteiligte

- Einführung/Gesamtdarstellung zum Datenschutzrecht
- Datenschutzrecht: (inter)nationale und europäische Regelwerke
- Datenschutzgrundverordnung im Überblick
- Der/Die Datenschutzbeauftragte und die Datenschutzaufsichtsbehörde

Lehreinheit 2: Datenschutz-Folgeabschätzung, Verhaltensregeln und verfassungsrechtliche Grundlagen

- Datenschutz- Folgeabschätzung
- Verhaltensregeln
- Zertifizierung
- Ausgewählte Probleme des Datenschutzrechts nach BVerfG

Lehreinheit 3: Haftung, Sanktionen und Rechtsbehelfe

- Datenpannen
- Straf- und Bußgeldtatbestände
- Haftung
- Datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit und Auftragsverarbeitung

Lehreinheit 4: Rechte der betroffenen Person und

Beschäftigtendatenschutz

- Rechte der betroffenen Person
- Beschäftigtendatenschutz
- Rechtsbehelfe

Lehreinheit 5: Zulässigkeit der Verarbeitung

- Nationale Datenübermittlung
- Datenschutzkonformes Marketing
- Datenschutzkonforme Gestaltung von Website und Impressum
- Verarbeitungsverzeichnis
- Rechtmäßigkeit ausgewählter Compliance Maßnahmen
- Löschkonzepte
- Datenschutz und IT-Sicherheit
- Die ersten 100 Tage als Datenschutzbeauftragte/-r



Dozierende

- **Dr. Andreas Katzer**
Kanzlei Sonntag&Partner
- **Julian Modi**
Kanzlei Sonntag&Partner
- **Petra Nietzer**
Datenschutzbeauftragte,
Auditorin für Datenschutz
- **Aqilah Sandhu**
Universität Augsburg
- **Wolfgang A. Schmid**
Schmid Frank Rechtsanwälte
- **Prof. Dr. Michael Schmidl**
Kanzlei Baker McKenzie
- **Dr. Viktor Stepien**
Kanzlei Sonntag&Partner
- **Barbara Thiel**
Landesbeauftragte für den Datenschutz
Niedersachsen

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de



Prof. Dr. Ulrich M. Gassner

Professor für Öffentliches Recht an der Universität Augsburg, Direktor der Forschungsstelle für Medizinprodukterecht (FMPR), Direktor des Instituts für Bio-, Gesundheits- und Medizinrecht (IBGM), Leiter der Forschungsstelle für E-Health Recht (FEHR) der Universität Augsburg, Dozent im Rahmen der Juristischen Weiterbildung am ZWW

Warum haben Sie zusammen mit dem ZWW einen Grundkurs Arzneimittelrecht initiiert?

Hierfür waren mehrere Gründe ausschlaggebend. Zunächst können wir mit diesem neuen Angebot eine Lücke schließen. Bisher gibt es zwar zwei Postgraduiertenstudiengänge, die einen universitären Abschluss mit einem Schwerpunkt im Arzneimittelrecht vermitteln, und zwar Drug Regulatory Affairs an der Universität Bonn und Pharmarecht an der Universität Marburg. Dagegen wurde bislang an keiner deutschen Universität ein Grundkurs im Arzneimittelrecht angeboten. Vor diesem Hintergrund haben wir uns überlegt, dass zahlreiche Weiterbildungsinteressierte sich sicher nicht unbedingt einen zweijährigen Studiengang zumuten wollen, um Kenntnisse im Arzneimittelrecht zu erwerben.

Deshalb erschien es uns sinnvoll, einen achtstägigen Präsenzkurs zu konzipieren. Dieses Format entspricht dem unseres Grundkurses Medizinprodukterecht, den wir schon seit mehreren Jahren erfolgreich anbieten. Ferner haben wir uns durch positive Stellungnahmen aller Verbände der pharmazeutischen Industrie zu unserer Weiterbildungsinitiative bestärkt gefühlt. Schließlich passt dieses Angebot auch in die strategische Ausrichtung unserer Universität, die sich zunehmend auf das Forschungsfeld Gesundheit fokussiert, was etwa in Gründung des Zentrums für Interdisziplinäre Gesundheitsforschung (ZIG) sinnfällig zum Ausdruck kommt. Dass wir das ZWW als Veranstalter des Kurses gewählt haben, liegt an unseren positiven Erfahrungen, die wir bei unserer Kooperation beim Grundkurs Medizinprodukterecht gewonnen haben.

Welche Zielgruppe hat der Drug Regulatory Affairs - Basic Course?

Wir wollen mit unserem Grundkurs insbesondere Personen ansprechen, die kurz davor stehen, eine Tätigkeit in der Pharmabranche aufzunehmen oder dies vor nicht allzu langer Zeit getan haben. Neben Branchenneulingen bietet unser Grundkurs aber auch erfahrenen Beschäftigten aus dem pharmazeutischen Sektor und den dort tätigen Berater/-innen eine gute Möglichkeit, vorhandenes Wissen aufzufrischen und neue Kenntnisse jenseits des Spektrums der jeweiligen beruflichen Stellung zu erwerben.

Welche Qualifikation haben die Dozenten?

Die Dozierenden sind erfahrene Praktiker/-innen des Arzneimittelrechts. Zwar überwiegen die Jurist/-innen (und damit vor allem Anwälte/-innen), doch konnten wir etwa auch Dozierende von Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), von Contract Research Organization (CRO) und von pharmazeutischen Unternehmen gewinnen.

Dozieren Sie denn nicht auch selbst?

Für mich ist nur eine einführende Kurseinheit zu Kursbeginn vorgesehen. Ich halte zwar in unserem Schwerpunktbereich Bio-, Gesundheits- und Medizinrecht seit Jahren eine Vorlesung im Arzneimittelrecht und habe zahlreiche Veröffentlichungen in diesem Rechtsgebiet aufzuweisen, sodass ich die meisten Kurseinheiten auch hätte übernehmen können. Doch steht für mich die didaktische Leitlinie „Aus der Praxis für die Praxis“ ganz im Vordergrund.

Wie wird das universitäre Niveau gewährleistet?

Die Dozierenden wurden von mir persönlich ausgewählt. Zudem kontrolliere ich den Inhalt der Kurseinheiten. Außerdem werden die Dozierenden von den Kursteilnehmenden evaluiert. Hier herrscht, wie generell am ZWW, ein strenger Maßstab. Erreichen die Dozierenden nicht das erforderliche inhaltliche und didaktische Niveau, werden sie ersetzt.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de



Tagung

Süddeutsches Forum für Insolvenz und Sanierung

Beschreibung

Die vornehmste Aufgabe des Insolvenz- und Sanierungsverfahrens ist der dauerhafte Erhalt von Unternehmen in Schieflage, um im Interesse der Gläubiger/-innen, der Arbeitnehmenden, der Kund/-innen und Lieferant/-innen und nicht zuletzt des Fiskus und der Sozialversicherungsträger/-innen einen Fortbestand zu gewährleisten.

An diesem Projekt sind viele Akteure und Akteurinnen beteiligt, deren Fähigkeiten und persönlicher Einsatz von erheblicher Bedeutung sind. Das Süddeutsche Forum für Insolvenz und Sanierung will diese Entscheidungsträger/-innen verschiedener Professionen zusammenführen und einen echten Austausch zwischen Praktiker/-innen ermöglichen.

Daher veranstaltet die Juristische Weiterbildung des Zentrums für Weiterbildung und Wissenstransfer jährlich die Fachtagung „Süddeutsches Forum für Insolvenz und Sanierung“ in der wunderschönen Ambiente des Kloster Holzen.

Ihr Nutzen

- Im Mittelpunkt des Süddeutschen Forums steht der direkte Austausch professioneller Marktteilnehmer/-innen aus den Bereichen Wirtschaft, Banken, Justiz, Verwaltung, Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Insolvenzverwaltung, Unternehmens- und Sanierungsberatung sowie Dienstleistende im Bereich von Insolvenz und Sanierung.
- Netzwerken und Weiterbilden: Innerhalb dieses Formates bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Entscheidungsträger/-innen aus den betroffenen Tätigkeitsbereichen zu treffen, Erfahrungen auszutauschen, praxisrelevantes Wissen kompetent und auf den Punkt gebracht zu erweitern, Anregungen für die eigene Praxis zu erhalten und Ihr Verständnis für die Tätigkeit anderer Marktteilnehmenden zu fördern.
- Exklusiv: Die Anzahl der Tagungsteilnehmenden ist auf maximal 50 Personen begrenzt.

Zielgruppe	Insolvenzverwalter/-innen, Sanierungs- und Restrukturierungsberater/-innen, Entscheidungsträger/-innen aus Banken und Versicherungen im Bereich Sanierung und Restrukturierung, Wirtschaftsprüfer/-innen, Steuerberater/-innen, Richter/-innen und Rechtsanwälte/-innen
Teilnahmebestätigung	Fortbildungsnachweis gem. § 15 FAO (10 Std. für Insolvenzrecht bzw. Bank- und Kapitalmarktrecht)
Details finden Sie unter:	www.zww.uni-augsburg.de/sfis



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartnerin: Carina Metscher

☎ 0821 / 598 4730

@ info-jura@zww.uni-augsburg.de



Management Weiterbildung

Projekt-, Prozess- und Change Management, aber auch das Risikomanagement, sind wesentliche Kernkompetenzen im Management. Hinzu kommen Felder wie das Nachhaltigkeitsmanagement oder Themen wie Digitalisierung und Transformation.

Nur die Unternehmen, die für die neue konstante Veränderung gerüstet sind, werden sich weiterhin behaupten können. Dabei werden Projekte und vor allem Prozesse komplexer und fordern gut ausgebildetes Personal, um Herausforderungen bewältigen zu können. Qualifizierungen in diesen speziellen Themengebieten sind damit gefragter denn je. Deshalb erweitern wir ständig unser Angebot in diesen Bereichen.

Wir konnten für Sie herausragende Dozierende aus anerkannten Wirtschaftsunternehmen gewinnen, die Ihnen in verschiedenen Weiterbildungsseminaren die neuesten Erkenntnisse zu den wichtigsten Management-Skills vermitteln.

Anfangen von der Einführung, über die Vermittlung von Methoden und Tools bis hin zur Krisenbewältigung erlangen Sie durch fachkundige und hervorragende Referent/-innen eine ganzheitliche und zertifizierte Weiterbildung.

Bin ich beim ZWW richtig?

Unsere Teilnehmenden arbeiten in verschiedensten Bereichen:

- Mitarbeitende in Projektteams
- Projektleiter/-innen
- Fach- und Führungskräfte (neu oder mit Erfahrung)
- Freiberuflich Tätige
- Inhouse Counsels
- Berater/-innen
- Qualitätsmanager/-innen
- HR-Mitarbeiter/-innen
- Betriebsrät/-innen

Kursübersicht

- Management Essentials (Univ.)
- Projektmanager/-in (Univ.)
- Prozessmanager/-in (Univ.)
- Change Manager/-in (Univ.)
- Sustainability Manager/-in (Univ.)

„In hoher Qualität zeigen sowohl die Organisatoren als auch die Dozenten, was es heißt, eine professionelle Weiterbildung durchzuführen. Zu jeder Kurseinheit gab es tolle Zusatzangebote, entweder fachlich – beispielsweise im Gespräch mit einem Richter in entspannter Atmosphäre beim Abendessen – oder kulturell.“

Robert Kliche
Interim Manager & Business Counselor
Auriliance, München

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 5 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

Nicht-Betriebswirt/-innen
Freiberuflich Tätige
Dienstleistende
Selbstständige
Hochschulabsolvent/-innen

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

Businessplan
Grundlagen Marketing und Sales
Grundwissen Recht
Grundwissen externes und internes Rechnungswesen
Strategie

5

Management Essentials (Univ.)**Kosten**

3.950,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Frühjahr

www.zww.uni-augsburg.de/me

Zertifikatskurs

Management Essentials (Univ.)

Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse für die Unternehmensführung

Beschreibung

Erwerben Sie mit diesem Kurs betriebswirtschaftliche Kenntnisse für Ihr berufliches sowie privates Umfeld. Tauchen Sie ein in internes und externes Rechnungswesen, entwickeln Sie Strategien und erstellen Sie Ihren eigenen Business Plan. Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse werden aufgefrischt oder neu erarbeitet und bieten Ihnen Möglichkeiten, die Sie für Ihren Beruf und Ihr Privatleben nutzen können.

Sie können diesen Kurs unabhängig von Ihrer Ausbildung oder Ihrem Beruf besuchen und Ihrem Berufsweg eine neue Wendung geben. Sehen Sie in diesem Kurs Ihren nächsten Karriereschritt. Sie erfahren eine praxisorientierte Weiterbildung und erwerben somit Kompetenzen, die Sie im Business weiterbringen. Durch diese Praxisorientierung ist es Ihnen möglich, auch ohne Vorerfahrungen betriebswirtschaftliche Kompetenzen zu erlernen, zu verstehen und diese praxisorientiert in Ihrem Beruf anzuwenden.

Im Zertifikatskurs „Management Essentials“ am ZWW der Universität Augsburg erlernen Sie alle wichtigen Kenntnisse in einem Kompaktkurs, die Sie sonst in einem mehrjährigen MBA-Studiengang erwerben würden. Durch die kurze Dauer des Kurses gehen keine wichtigen Inhalte verloren und Sie erlangen sämtliche Kompetenzen kompakt und praxisorientiert. Sie können sich neben dieser Weiterbildung auf Ihren Beruf und Ihr Privatleben konzentrieren und nach diesem Kompaktkurs ein Zertifikat in den Händen halten, das Sie mit allen wichtigen Basiskenntnissen eines MBA auszeichnet.

Ihr Nutzen

- Die Basis für das Business Management kompakt und innovativ vermittelt
- Betriebswirtschaftliche Fachkompetenz für den Alltag als Führungskraft
- Anwendungsorientierte und praxisnahe Weiterbildung auch für Nicht-Betriebswirt/-innen

Dozierende

- **Wolfgang Glauner**
Family Enterprise Markets Leader
Channel Leader Family Enterprises
- **Dr. Laurent Lafleur**
Richter am Oberlandesgericht
- **Dr. Harald Meyer**
Richter am Land- und Amtsgericht Augsburg
- **Prof. Dr. Michael Paul**
Inhaber des Lehrstuhls für Value Based Marketing an der Universität Augsburg
- **Dr. Ralf Sattler**
Geschäftsführer FCC GmbH, Unternehmensberater
- **Prof. Dr. Marcus Wagner**
Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Innovation und Nachhaltiges Management der Universität Augsburg

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

✉ info-msp@zww.uni-augsburg.de

BUSINESSPLAN

Dauer: 2 Tage

Das Modul vermittelt auf der Basis von interaktiven Case Studies und Gruppenarbeiten die Grundlagen und Methoden der strategischen Planung und der Finanzplanung. Dabei steht der Praxisbezug im Vordergrund. Es werden innovative Geschäftsmodelle und deren Implikationen beleuchtet. Typische Fallstricke der Businessplanung werden ebenfalls betrachtet. Einen wichtigen Schwerpunkt nimmt die Vermittlung von Methoden und Tools ein, damit die Teilnehmenden in der Lage sind, eigenständig einen Businessplan und Pitch Decks zu erstellen und den Prozess der Entwicklung des Businessplans eigenständig zu orchestrieren.

GRUNDWISSEN EXTERNES UND INTERNES RECHNUNGSWESEN

Dauer: 2 Tage

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht eine Einführung in das unternehmerische Denken entlang der drei Aspekte Rentabilität, Liquidität und unternehmerische Verantwortung. Sie erhalten einen umfassenden Einblick in die Kernbegriffe der Rentabilitäts- und Liquiditätssteuerung, auf denen Sie im beruflichen Alltag aufsetzen können. Darüber hinaus soll Ihre Wahrnehmung für Aspekte unternehmerischer Verantwortung und den Zusammenhang zwischen Rentabilität/Liquidität und dieser Verantwortung geschult werden.

GRUNDWISSEN RECHT

Dauer: 1 Tag

Dieses Modul soll zum einen ein Gefühl für rechtliche Fragestellungen und deren Einordnung sowie für juristische Sprache und Argumentation vermitteln, was eine reibungslose und zielführende Kommunikation mit Jurist/-innen innerhalb und außerhalb des Unternehmens ermöglicht. Zum anderen werden die zwei in der unternehmerischen Praxis relevantesten Rechtsgebiete Vertragsrecht und Arbeitsrecht auch inhaltlich behandelt, wobei besonderes Augenmerk auf der praktischen Umsetzbarkeit der theoretischen Grundlagen liegen soll, z.B. bei Fragen der Vertragsgestaltung.

MARKETING & SALES

Dauer: 2 Tage

In vielen Unternehmen nimmt das Marketing mittlerweile eine Führungsrolle ein, bei der alle Strategien und Aktivitäten eines Unternehmens möglichst konsistent über alle Funktionen der Kunden ausgehend entwickelt und umgesetzt werden.

Auch in Non-Profit-Organisationen sind entsprechende Entwicklungen hin zu einer stärkeren Kunden- und Marktorientierung erkennbar. Vor diesem Hintergrund ist ein Wissen über Marketing und Sales wichtig für Mitarbeitende in allen Funktionsbereichen, in Profit- und Non-Profit-Organisationen sowie auf allen Führungsebenen. Das zentrale Ziel der Veranstaltung ist es, ein solides Grundwissen in Strategien und Instrumenten des Marketings und Sales zu vermitteln, dass die Teilnehmenden gewinnbringend in ihren Organisationen einsetzen können.

STRATEGIE

Dauer: 1 Tag

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil werden den Teilnehmenden theoretische Grundlagen des Strategiebegriffs und des marktbasierten bzw. zum ressourcenbasierten Ansatz vermittelt. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird dargelegt, wie Unternehmen Werte strategisch im Wettbewerb sichern können durch die Anwendung von Instrumenten und Tools zur Strategieanalyse und zur Strategieentwicklung, wie etwa Tools zur Analyse von Branchen und Märkten, unternehmensfokussierten Instrumenten und Matrix- und Portfoliomodellen. Die Teilnehmenden lernen in diesem Kontext Merkmale erfolgreicher Strategien kennen und relevante Instrumente einzusetzen und anzuwenden. Sie lernen auch, dass ein Verständnis dessen, wie Entscheidungsträger/-innen in Unternehmen handeln, die eigenen strategischen Optionen bestimmt.

„Als wissenschaftlicher Mitarbeiter bin ich an Forschungsprojekten beteiligt und habe mich daher für einen Projektmanagementkurs am ZWW entschieden. Die einzelnen Module haben sich sehr gut ergänzt. Der Wechsel zwischen Vorträgen und praktischen Übungen haben die Seminare sehr abwechslungsreich gemacht. Sowohl die Qualität der Inhalte als auch die gelungene Gestaltung der Seminare durch die Referenten haben mich überzeugt.“

Annika Selzer
Fraunhofer SIT Cloud Computing CIP

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

 0821 / 598 4749

 info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 5 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

Projektleiter/-innen
Mitarbeitende in Projektteams
Führungskräfte und Mitarbeitende aus Unternehmen, Verbänden und öffentlichen Verwaltungen, die Projektverantwortung haben oder in Zukunft übernehmen wollen
Führungskräfte und Mitarbeitende, die in der Organisation und Koordination von Projekten tätig sind

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

Projektplanung und -start
Projektcontrolling und -abschluss
IT für Projektmanagement
Krisenmanagement für Projektmanager/-innen
Agiles Projektmanagement

5

Projektmanager (Univ.)

Kosten

3.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5%

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/projektmanager

Zertifikatskurs

Projektmanager/-in (Univ.)

Projekte systematisch planen, steuern und erfolgreich abschließen

Beschreibung

Als Projektleiter/-in müssen Sie in der Lage sein, Projekte effektiv zu planen und erfolgreich zu strukturieren, um neben der bestmöglichen Realisierung Ihrer gesetzten Ziele auch den Zeit- und Kostenrahmen einzuhalten. Hierfür sind verschiedene Methoden und Instrumente hilfreich, anhand derer Sie Ihre Projekte souverän steuern und überwachen können, um sie daraufhin optimal umzusetzen.

Der Zertifikatskurs „Projektmanager/-in (Univ.)“ ermöglicht es Ihnen, Ihr Fachwissen aufzubauen und Ihre Erfahrung durch praxisorientierte Übungen zu erweitern. Von der Vermittlung wesentlicher Grundlagen bis hin zur Krisenbewältigung erlangen Sie in diesem Zertifikatskurs eine ganzheitliche und zertifizierte Projektmanagement-Weiterbildung von unseren hervorragenden und erfahrenen Dozierenden.

Der Zertifikatskurs „Projektmanager /-in (Univ.)“ wird als Blockkurs angeboten. Die feststehenden Termine ermöglichen Ihnen Planungssicherheit und in Verbindung mit unserer Kleingruppengarantie sichern Sie sich so ein intensives Lernklima in einer konstanten Gruppe.

Ihr Nutzen

- Sie profitieren von einem sukzessiven Aufbau Ihrer Kompetenz in aufeinander abgestimmten Projektmanagement-Seminaren.
- Sie lernen die wichtigsten aktuellen und praxisbewährten Werkzeuge kennen, mit denen Sie Ihre Projekte erfolgreich initiieren, planen, durchführen und steuern können.

- Sie beherrschen Strategien, um nicht nur Ihre Projektergebnisse qualitativ und quantitativ zu verbessern, sondern auch, um eine zielführende, maßgeschneiderte Projektstruktur aufzubauen.
- Sie aktivieren durch die erlernten Führungs- und Kommunikationskompetenzen sowie Kreativmethoden die Ressourcen Ihrer Projektmitarbeitenden und ermöglichen so eine effektive und produktive Teamarbeit auch in kritischen Situationen.

Dozierende

- **Daniela Balzer**
Forecaster, Consultant, Dozentin für Projektcontrolling
- **Dr. Gerd Kopetsch**
Unternehmensberater, Führungstrainer, Coach
- **Dr. Till Reichert**
Dozent, Business Coach, Trainer
- **Helmut Schneider**
Consultant und Projektmanager
- **Dr. Lorenz Lucaj**
Unternehmensberater, Projektmanager, Dozent/Lehrbeauftragter

„Als wissenschaftliche Mitarbeiterin bin ich an Forschungsprojekten beteiligt und habe mich daher für einen Projektmanagementkurs am ZWW entschieden. Die einzelnen Module haben sich sehr gut ergänzt. Der Wechsel zwischen Vorträgen und praktischen Übungen haben die Seminare sehr abwechslungsreich gemacht. Sowohl die Qualität der Inhalte als auch die gelungene Gestaltung der Seminare durch die Referenten haben mich überzeugt.“

Annika Selzer
Fraunhofer SIT Cloud Computing
CIP

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

PROJEKTPLANUNG UND - START

Dauer: 2 Tage

Projekte erfolgreich führen zu können ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen des Arbeitslebens. Doch nicht nur die gekonnte Führung von Projekten, sondern auch die zielorientierte und effiziente Mitarbeit eines jeden Projektteammitglieds ist für den Erfolg eines Projekts ausschlaggebend. Denn die wichtigste Komponente bei Projekten stellt der Mensch dar. Deshalb wird in diesem Seminar neben der Vermittlung von theoretischem und praktischem Projektmanagementwissen in die Geheimnisse der Motivationspsychologie eingeweiht und Einblick in die Ansätze modernster Führungstechniken gegeben.

PROJEKTCONTROLLING UND - ABSCHLUSS

Dauer: 2 Tage

Projekte müssen nicht nur professionell gestartet und geplant, sondern auch einer laufenden Erfolgskontrolle unterzogen werden. Denn der Projekterfolg hängt von der Qualität der Projektergebnisse (Ziele), der Einhaltung des Zeitplanes und der Budgetvorgaben ab. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie in Ihrer Rolle als Projektleiter/-in und -controller/-in für die notwendigen Informationen über den Projektstatus und -fortschritt sorgen und gleichzeitig das Projekt in Zusammenarbeit mit dem Projektteam steuern. Gelingen Sie am Ende des Projekts zu einem systematischen Projektabschluss.

IT FÜR PROJEKTMANAGEMENT

Dauer: 2 Tage

In diesem Seminar lernen Sie die neuesten Techniken und Tools für das Projektmanagement kennen und verbessern so nachhaltig die projektbezogene Kommunikation. Ferner erleichtern die Möglichkeiten moderner und erprobter IT die Koordination und das Controlling in Ihren Projekten. Erfahren Sie, wie Sie das Wissen innerhalb von Teams dokumentieren, Arbeitsabläufe standardisieren und letztendlich die Transparenz für alle Beteiligten erhöhen. Erhalten Sie mit Hilfe von Best-Practice-Vorfürungen einen Überblick über Tools und Methoden, die Sie in Ihren Projekten selbst einsetzen können.

KRISENMANAGEMENT FÜR PROJEKTMANAGER

Dauer: 2 Tage

Projektteams und selbst erfahrene Projektleiter/-innen können während des Projekts einmal ins Schleudern kommen, dies liegt in der Natur der Sache. Denn Projekte sind per definitionem Vorstöße in Neuland und sollen Lösungen herbeiführen, die so im Unternehmen noch nicht existieren. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Seminar können Sie Probleme und Krisen anhand typischer Merkmale frühzeitig erkennen, strategisch lösen sowie effiziente Maßnahmen einleiten und umsetzen.

Erweitern Sie Ihre Methodenkompetenz, um auch in schwierigen Situationen souverän zu agieren und lernen Sie, wie Sie Projektkrisen zu Chancen werden lassen!

AGILES PROJEKTMANAGEMENT

Dauer: 2 Tage

Die Anforderungen an Projektmanagement werden immer größer. Globalisierte Konkurrenz, schnellere Innovation, kürzere Time to Market, immer komplexere Technologien und Vernetzungen machen jeden Projekterfolg zur Herausforderung. Wie also lassen sich Projekte heutzutage erfolgreich managen? Wie gelingt die ideale Gratwanderung zwischen Projektumfang (inklusive Qualität), Zeit und Geld?

Agiles Projektmanagement unterscheidet sich vom klassischen Projektmanagement in mehreren wichtigen Punkten. Ziel ist dabei, mit Unwägbarkeiten, schnellen Veränderungen und spät entstehenden Anforderungen im Projektverlauf umzugehen und die Faktoren Effizienz und Effektivität beständig zu verbessern.



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 4 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende, die Prozesse einführen und optimieren
Qualitätsmanager/-innen
Auditor/-innen
Angehende sowie bereits praktizierende Berater/-innen

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

Agiles Prozessmanagement
Angewand. Prozessmanagement
Change-Kommunikation
Prozesscontrolling

4

Prozessmanager (Univ.)

Kosten

3.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/prozessmanager

„Die durchwegs fachlich präzise Vermittlungstiefe der Referenten gibt den Modulen einen professionellen Rahmen. So entsteht auch für interdisziplinäre Grenzgänger und Unternehmensgründer ein solides Fundament.“

Durch spannende Diskussionen mit den differenten Teilnehmern ergeben sich auch persönlich tolle Anregungsarenen.“

Philipp Nicolai Hertel
Zeppelin Universität
Friedrichshafen

Zertifikatskurs

Prozessmanager/-in (Univ.)

Agiles Prozessmanagement im digitalen Wandel

Beschreibung

Unternehmensprozesse zu identifizieren und kontinuierlich im Sinne des Kundennutzens zu verbessern ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für nachhaltige Unternehmensführung. Im Kontext des digitalen Wandels sind agile Kommunikations- und Organisationsmethoden zentrale Tools, um der marktgegebenen Veränderungsgeschwindigkeit Paroli zu bieten.

Der Zertifikatskurs liefert die relevanten Werkzeuge, um diesen Optimierungsweg professionell zu gestalten. Die eigenen Fallarbeiten der Kursteilnehmenden werden hierbei als Praxisgrundlage kursbegleitend eingesetzt, um einen sofortigen Wissenstransfer zu ermöglichen.

Die zusammenfassende Abschlussarbeit dokumentiert die Umsetzung des erlernten Wissens und dient gleichzeitig als Case Study für die fokussierte Aufgabenstellung.

Der Zertifikatskurs „Prozessmanager/-in (Univ.)“ wird als Blockkurs angeboten. Die feststehenden Termine ermöglichen Ihnen Planungssicherheit und in Verbindung mit unserer Kleingruppengarantie sichern Sie sich so ein intensives Lernklima in einer konstanten Gruppe.

Ihr Nutzen

- Sie erlangen einen umfassenden Einblick in die aktuellen Methoden des Prozessmanagements.
- Sie beherrschen Prozessdokumentationen, die internationalen Standards entsprechen.
- Sie erstellen eigene, für ihr Unternehmen adäquate Prozesslandschaften.

- Sie sind in der Lage, bestehende Unternehmensprozesse zu prüfen und gezielt zu optimieren, um zeitliche Ressourcen zu sparen.
- Sie lernen anhand von Best-Practice-Beispielen, wie Prozessmanagement-Tools und entsprechende Software gewinnbringend eingesetzt werden.
- Sie erlangen ein umfassendes Wissen, angefangen von Prozessorganisation über Prozessmanagement und -gestaltung bis hin zur kontinuierlichen Prozessoptimierung.
- Sie kennen verschiedenste Business Process Analysis Tools.
- Sie kennen die Stolpersteine bei der Umsetzung und können Teams für sich gewinnen.

Dozierende

- **Manfred Hilebrand**
Geschäftsleitung Steuerberatergesellschaft Jackel und Kollegen, Coaching und Beratung
- **Alexandra Kornacher**
Leitung Design und Informationsgestaltung in der Forschungsgruppe HSA_ops
- **Prof. Dr. Michael Krupp**
Selbstständiger Berater, Referent, Dozent und Autor
- **Dr. Ralf Sattler**
Geschäftsführer FCC GmbH, Consulting, Unternehmensbewertung
- **Bilal Tenlik**
folgt
- **Thomas Wöhrl**
Unternehmensberater, Trainer, Coach

PROZESSCONTROLLING

Dauer: 2 Tage

Anhand eigener Prozessbeispiele aus Ihrem Umfeld lernen Sie die Grundparameter der Bewertungskriterien für Prozesse kennen. Sie lernen, die Kennzahlen und Kriterien der Prozessoptimierung aus der Sichtweise des Controllings zu bewerten und in die Hierarchie der Unternehmensziele zu überführen sowie die Erfolgsgrößen der Prozessoptimierung in die Erfolgsgrößen der betriebswirtschaftlichen Sichtweise zu integrieren.

Basierend auf den Zielen, in denen Unternehmen am Markt denken und denken müssen, werden beispielhafte Prozesse bzw. deren geplante Veränderungen aus dem Arbeitsumfeld der Teilnehmenden herangezogen, um deren Effekte auf die Zielhierarchie gemeinsam zu analysieren. So erarbeiten Sie im Kurs ein Tool, das es Ihnen erlaubt, wie ein multidimensionales Messwerkzeug objektiv und umfassend die Wirkungen von Prozessveränderungen auf Unternehmensziele darzustellen.

ANGEWANDTES PROZESSMANAGEMENT

Dauer: 2,5 Tage

Sie lernen Methoden zur Erfassung, Darstellung und Bewertung von Prozessen kennen und wenden diese Methoden bereits im Kurs an einem konkreten Prozessbeispiel aus Ihrem Umfeld an.

Sie lernen Verfahren zur zielgerichteten Verbesserung und zur Priorisierung von Verbesserungsmaßnahmen. Dabei lernen und üben Sie die Unterscheidung von physischen und informatorischen Prozessebenen, um Maßnahmen der Digitalisierung zielgerichtet unterstützen zu können.

Zum Einsatz kommen Methoden des Lean Managements, des Business Process Redesigns, der Prozessvisualisierung und der Kennzahlenbetrachtung.

AGILES PROZESSMANAGEMENT

Dauer: 2,5 Tage

In dieser Lerneinheit lernen Sie die Basis agilen Vorgehens und eine beispielhafte agile Methode, mit der schnell greifbare Ergebnisse im Sinne von vorzeigbaren und diskussionswürdigen Prototypen geschaffen werden können. Sie lernen dabei Prozesse aus Kundensicht und damit bezogen auf den Prozessoutput zu bewerten und wenden Methoden an, die helfen, sich in die Zielkund/-innen Ihrer Prozessergebnisse hineinzudenken und deren Bedarfe zu konkretisieren.

Weiter lernen Sie im Kurs Design Thinking als eine konkrete agile Methode kennen. Sie wenden den Ablauf des Design Thinking beispielhaft an einem Fall aus Ihrem Umfeld an und entwickeln eine beispielhafte Prozesslösung.

CHANGE-KOMMUNIKATION UND KONFLIKTBEARBEITUNG

Dauer: 2 Tage

Anhand eigener Beispiele lernen Sie erfolgsversprechende Change Konzepte kennen und wie Sie diese selbst gestalten.

Sie steigern durch Tools und Techniken Ihre Change-Kommunikationsfähigkeit, um Mitarbeitende zu motivieren und Widerstände in konstruktive Energie zu transformieren.

Sie lernen, Kommunikation aus einer mediativen Haltung heraus zu führen, um direkte oder indirekt Beteiligte für Ihr Vorhaben zu gewinnen und, wie Sie Führungskräfte als Multiplikatoren für Ihre Vorhaben gewinnen, um mit einer differenzierten Nutzenkommunikation den Change Prozess voranzutreiben.

Durch fallbasiertes Arbeiten im Seminar können Sie Ihre neu erlernten Kompetenzen sofort in die Praxis umsetzen.



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

 0821 / 598 4749

 info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 5 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

Projektleiter/-innen
Geschäftsführer/-innen o. Führungskräfte
HR-Mitarbeitende
Prozessberater/-innen
Insolvenzverwalter/-innen
Fachliche Trainer/-innen
Berater/-innen, die Veränderungsprozesse initiieren und umsetzen

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

5

Change Management I
Change Management II
Projektmanagement
Konfliktmanagement
Organisation und Kommunikation im digitalen Wandel

Change Manager (Univ.)

Kosten 3.950,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg 5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn) 10 %

Start jeweils im Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/change-manager

Zertifikatskurs

Change Manager/-in (Univ.)

Die Herausforderung – Ein Management of Change erfolgreich umsetzen

Beschreibung

Veränderung ist die Konstante im Business. Dabei verfehlen 80 Prozent der Veränderungen ihre eigentlich anvisierten Ziele. Dafür gibt es Gründe: Fehlendes Commitment und „Hidden Agendas“ auf der Führungsebene, mangelhafte Kommunikation, unzureichende Berücksichtigung der „Soft Facts“ sowie wenig Erfahrung im Umgang mit Barrieren und Widerständen.

Ein professionelles und von Beginn an konsequent umgesetztes Change Management kann hier einen signifikanten Unterschied innerhalb der Projekte herbeiführen. Zu Beginn sollten folgende Fragen geklärt werden: „Was ist Change Management? Warum überhaupt einen Veränderungsprozess in Gang setzen? Worauf gilt es im Change Management zu achten?“

Der Zertifikatskurs „Change Manager/-in (Univ.)“ des ZWW der Universität Augsburg befähigt Sie mit wirksamen Techniken, Tools und Guidelines und macht Ihre Kompetenz sichtbar. Unsere Seminare bilden Sie zum/zur kompetenten Change Manager/-in aus, so dass Sie sofort handlungsfähig sind.

Dieser Zertifikatskurs wird als Blockkurs angeboten. Die feststehenden Termine ermöglichen Ihnen Planungssicherheit und in Verbindung mit unserer Kleingruppengarantie sichern Sie sich so ein intensives Lernklima in einer konstanten Gruppe.

Ihr Nutzen

- Sie werden in Ihrer Rolle als Change Manager/-in durch den planvollen und bewussten Einsatz effizienter Change-Management-Methoden handlungsfähig.
- Sie lernen die wichtigsten Phasen und Inhalte für das Managen von Veränderungen durch ein intensives Training im Change Management.
- Sie schärfen als Treiber/-in der Veränderung Ihr Bewusstsein für die Rolle des Top Managements, der Führungskräfte und Projektleiter/-innen bei der Initiierung und Umsetzung von Veränderungsprojekten.
- Sie verfügen über einen Werkzeugkasten zum Planen und Umsetzen von Veränderungsprojekten, den Sie schnell und erfolgreich durch die Einbindung wirkungsvoller Change-Management-IT einsetzen.
- Sie sind am Puls der Zeit, können Ihr eigenes Change-Projekt auf den Weg bringen und erhalten hierfür direkt verwertbare Gestaltungsempfehlungen.

Dozierende

- **Stefan von Andrian**
Change Management-Berater
- **Dr. Lorenz Lucaj**
Unternehmensberater, Projektmanager, Dozent/Lehrbeauftragter
- **Alexander Meiler**
Institutsleitung SCIES
- **Dr. Sascha Thimmel**
Projektmanager, Transformation Management

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de



CHANGE MANAGEMENT I

Dauer: 2 Tage

Obwohl Veränderungsprozesse, ausgelöst beispielsweise durch Fusionen, Umstrukturierungen oder Strategiewechsel in Unternehmen zur Tagesordnung gehören, verfehlen 80 Prozent der Veränderungsprojekte die avisierten Ziele. Die Gründe können vielfältig sein, z. B. mangelhafte Kommunikation der Führung, misslungenes Alignment oder Widerstände im operativen Bereich. Change Management ist zu einer notwendigen Kernkompetenz für Führungskräfte und Mitarbeitende der Personalabteilung geworden. Erkennen Sie die Erfolgsfaktoren für Veränderung in den unterschiedlichen Dimensionen, um als Führungskraft oder Verhandlungspartner/-in erfolgreich Veränderungsvorhaben zu entwickeln und umzusetzen.

CHANGE MANAGEMENT II

Dauer: 2 Tage

Change Prozesse haben viele Komponenten und Dimensionen: Die Mitarbeitenden, das Unternehmen und die Umwelt. Um Veränderungen kontrolliert durchzuführen, benötigt es ebenso vielfältige Kompetenzen. Vertiefen Sie Ihr Wissen zur professionellen Umsetzung von Change-Prozessen: Sie lernen erfolgsversprechende Change-Konzepte kennen und erfahren, wie Sie diese selbst gestalten. Sie steigern Ihre Change-Kommunikationsfähigkeit, motivieren so Mitarbeitende, transformieren Widerstände in konstruktive Energie und gewinnen Führungskräfte für Ihre Vorhaben, um den Change-Prozess voranzutreiben.

PROJEKTMANAGEMENT

Dauer: 2 Tage

Projekte erfolgreich führen zu können ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen des Arbeitslebens. Doch nicht nur die gekonnte Führung von Projekten, sondern auch die zielorientierte und effiziente Mitarbeit eines jeden Projektteammitglieds ist für den Erfolg eines Projekts ausschlaggebend. Denn die wichtigste Komponente bei Projekten stellt der Mensch dar. Deshalb wird in diesem Seminar neben der Vermittlung von theoretischem und praktischem Projektmanagement-Wissen in die Geheimnisse der Motivationspsychologie eingeweiht und Einblicke in die Ansätze moderner Führungstechniken gegeben.

KONFLIKTMANAGEMENT

Dauer: 2 Tage

Konflikte gehören zum Alltag wie auch zum Berufsleben, Konflikte sind allgegenwärtig. Häufig entstehen sie aus kleinen Auseinandersetzungen, welchen zu Beginn nur wenig Beachtung geschenkt wird. Doch wie entstehen Konflikte und was unterscheidet sie von Meinungsverschiedenheiten? Können Konflikte verhindert werden und wenn ja, wie? Wie handle ich, wenn ich einen Konflikt mit Kolleg/-innen oder gar Vorgesetzten habe? Konflikte treten in ganz verschiedenen Situationen und Umfeldern auf, umso wichtiger ist es zu wissen, wie Konflikte konstruktiv gelöst werden und für beide Seiten gewinnbringend zu einem positiven Ausgang geführt werden können.

ORGANISATION / KOMMUNIKATION IM DIGITALEN WANDEL

Dauer: 2 Tage

Digitalisierung, disruptive Veränderungen und Industrie 4.0 sind aktuelle Trends quer durch alle Branchen und haben entscheidenden Einfluss auf die Veränderung von Wirtschaft und Gesellschaft. Die entstehenden neuen Arbeitswelten und die Start-Up-Kultur, die veränderte Kommunikation, die Nutzung von Cloud, Big Data & Co. haben großen Einfluss auf aktuelle und zukünftige Projekte. Diese Herausforderung kann nicht allein durch professionelles Projektmanagement gemeistert werden, sondern bedarf der Unterstützung eines nachhaltigen Change-Managements. Erhalten Sie einen Überblick über die Möglichkeiten organisationaler Flexibilisierung, der Nutzung von IT-Tools, Softskills und die Kombination von klassischen und agilen Projektmanagementmethoden. Darüber hinaus erlernen Sie in diesem Seminar die daraus entstehenden Vor- und Nachteile, Grenzen und Möglichkeiten sowie Risiken und Chancen.

„Der Zertifikatskurs zum Change Manager (Univ.) am ZWW hat meine Erwartungen übertroffen. Ich habe nach einem Programm gesucht, das Wissenschaft und Praxis verbindet und das so flexibel ist, dass es sich neben der Arbeit absolvieren lässt. Beim ZWW habe ich es gefunden: Praxisrelevante und methodisch gut aufbereitete Kursinhalte, motivierte Kursleiter und Trainer mit profundem Wissen aus Wissenschaft und Praxis und eine anregende Lernatmosphäre in kleinen Gruppen – das verbinde ich mit dem ZWW. Im Berufsalltag greife ich immer wieder gerne auf Theorien, Werkzeuge und Praxistipps zurück, die ich am ZWW kennengelernt habe. Wer beruflich mit Change Management zu tun hat, seine Arbeit reflektieren und durch neue Perspektiven bereichern möchte, dem kann ich den Change Manager (Univ.) am ZWW nur empfehlen.“

Marcus Tögel
Innovationsmanagement, Bayerischer Rundfunk

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

 0821 / 598 4749

 info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 12 Lehreinheiten und erfolgreicher praktischer Prüfung

Zielgruppe

Siehe Website unter www.zww.uni-augsburg.de/sustain

Praktische Prüfung

Ja

Lehreinheiten

14

- Berichterstattung über nachhaltiges Wirtschaften
- Design Thinking & Innovation
- Internationales Management und Nachhaltigkeit
- Nachhaltige Innovationen und Sustainable Entrepreneurship
- Nachhaltige Unternehmensführung
- Nachhaltige Wertschöpfung im Netzwerk
- Nachhaltige Wertschöpfungskette
- Nachhaltiges Management und Stakeholderstrategie
- Nachhaltiges Mindset: Mensch & Natur
- Nachhaltigkeit: Business Mindset
- Sustainability Marketing & Consumer Behaviour
- Unternehmerische Nachhaltigkeit: Enterprise Risk Approach
- Sustainable Finance

Sustainability Manager (Univ.)

Kosten

5.950,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/sustain

Zertifikatskurs

Sustainability Manager/-in (Univ.)

Wie Mensch, Unternehmen und Natur im System nachhaltig zusammenwirken

Beschreibung

Um nachhaltige Veränderung im Unternehmen zu erwirken, bedarf es eines klaren Warums und der Reflektion darüber wie Mensch, Unternehmen und Natur im System zusammenwirken. Dieser vorgelegte Einstieg in die Nachhaltigkeit bewirkt, dass Teilnehmende dieses Zertifikatskurses aus ihren gewöhnlichen Denkmustern zur Problemlösung herausgenommen werden, um sich in den folgenden Modulen der Thematik mit innovativer Kreativität und den zur Umsetzung nötigen Fähigkeiten widmen zu können.

Dabei etablieren Sie sowohl ein nachhaltiges Business Mindset als auch die Fähigkeiten, relevante Stakeholder für Ihr unternehmerisches Vorhaben zu gewinnen, denn Nachhaltigkeit auf ganzer Linie ist ein Akt von Zusammenarbeit und Ressourcenteilung im Netzwerk. Hierdurch wird Ihnen nähergebracht, welche Geschäftsmodelle zukünftig rentabel und umsetzbar sind, um weiterhin das Überleben des Unternehmens zu sichern oder sogar ein neues Start-up zu gründen. Mit dem neu erworbenen Fachwissen in Design Thinking und der Ideengeneration bewältigen Sie aktuelle Probleme, schaffen neue Strukturen und gestalten Unternehmen nachhaltig.

Sustainability ist ein breitgefächertes, umfassender Begriff, der oft nicht besonders greifbar erscheint, was die Messbarkeit „grüner Maßnahmen“ umso schwieriger macht. Daher zielt der Zertifikatskurs „Sustainability Manager/-in (Univ.)“ ebenso darauf ab, auch passgenaue Lösungen zu schaffen.

Dabei lernen Sie, welche Key Performance Indikatoren (KPI) für Ihr Unternehmen relevant sind und können so ein personalisiertes Rating Model erstellen, welches sich nicht nur auf Finanzen stützt, sondern auch Non-financial Performance Indices beinhaltet. Zusätzlich erfahren Sie, wie Sie diese Erkenntnisse und Kennzahlen an Stakeholder, Investoren, Mitarbeitende sowie Kundinnen und Kunden kommunizieren.

Ihr Nutzen

- Sie setzen sich mit den Rahmenbedingungen einer nachhaltigen Unternehmenskultur auseinander
- Sie durchlaufen praxisorientierte Anwendungen aus den zentralen Bereichen des Nachhaltigkeitsmanagements und können somit das Gelernte auch in Ihrem Unternehmenskontext einsetzen
- Sie entwickeln gemeinsam innovative Ansätze für eine grüne Unternehmensstrategie und deren Umsetzung
- Sie lernen die wichtigsten Methoden und Instrumente für ein nachhaltiges Unternehmertum
- Sie setzen sich mit den komplexen Herausforderungen, aber auch Chancen der Nachhaltigkeit auseinander und wissen, wo Sie als Person und als Unternehmen positioniert sind

Unsere Dozierenden

finden Sie unter

www.zww.uni-augsburg.de/sustain



Lehreinheiten des Zertifikatskurses

BERICHTERSTATTUNG ÜBER NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

Dauer 1 Tage

Im ersten Teil der Veranstaltung sollen grundsätzliche Kommunikationswege von Unternehmen und ihren Stakeholdern erörtert werden. Ausgehend von der Gesamtheit aller Mittel der Unternehmenskommunikation richtet sich das Hauptaugenmerk im Folgenden auf solche, die für ESG-Aspekte zum Einsatz kommen: Nachhaltigkeitsberichte, Ratings/Rankings, etc. Außerdem soll die Bedeutung von unternehmensweiten Maßnahmen wie Programmen oder Initiativen und deren Messung durch Key Performance Indicators (KPIs) herausgearbeitet werden.

Daran anknüpfend soll im zweiten Teil des ersten Kurstages detailliert auf wesentliche Standards und regulatorische Anforderungen im Kontext der externen Berichterstattung von ESG-Inhalten eingegangen werden.

DESIGN THINKING & INNOVATION

Dauer 1 Tag

Im Vordergrund des Design Thinking steht ein kreativer Prozess, basierend auf einem Denkansatz, der die Nutzer und ihre Bedürfnisse in den Vordergrund stellt. Der Design Thinking-Prozess wird in mehreren iterativen Schleifen mit multidisziplinären Teams durchlaufen, in denen unterschiedliche praktische Methoden und Tools eingesetzt werden.

Design Thinking wird heute von vielen Unternehmen und Institutionen eingesetzt, um neue Geschäftsmodelle zu entwickeln, eine innovative Unternehmenskultur zu schaffen, Arbeitsbereiche zu optimieren oder um gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen. Im Rahmen einer erweiterten Stakeholderbetrachtung eignet sich Design Thinking auch in hohem Maße zum Einsatz im Nachhaltigkeitsmanagement.

INTERNATIONALES MANAGEMENT UND NACHHALTIGKEIT

Dauer 1 Tag

Viele deutsche Unternehmen sind z.B. in Form von Export, Kooperationen, Joint Ventures oder ausländischen Tochtergesellschaften in einem anderen Land tätig. Diese Auslandstätigkeit bringt aus Sicht eines nachhaltigen Managements besondere Herausforderungen mit sich.

Insbesondere die noch sehr stark differierenden politischen, rechtlichen, ökonomischen und vor allem auch kulturellen Unterschiede zwischen Ländern und Regionen erfordern eine explizite Auseinandersetzung mit diesen Rahmenbedingungen beim Aus- bzw. Aufbau von nachhaltigen Auslandsaktivitäten.

NACHHALTIGE INNOVATIONEN UND SUSTAINABLE ENTREPRENEURSHIP

Dauer 1 Tag

Abgestimmt mit dem Kurs „Nachhaltiges Management und Stakeholderstrategie“ gliedert sich die vorliegende Veranstaltung in zwei Teile. Im ersten Teil wird den Teilnehmenden ein Überblick zu Nachhaltigkeitsinnovationen vermittelt. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird interaktiv erarbeitet, wie nachhaltige Geschäftsideen -so erforderlich unter effizienter Einbindung von Stakeholdern- identifiziert, eingeschätzt und verbessert werden können. Dies, um langfristig tragfähige Wettbewerbschancen für die eigene Organisation bestmöglich auszunutzen.

NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Dauer 1 Tag

In dieser Veranstaltung soll zunächst die Frage erörtert werden, was nachhaltige Unternehmensführung ist. Verschiedene Konzepte und Interpretationsansätze werden im Kontext ihrer Entstehung dargestellt und diskutiert: Was lässt sich am Trend von „Do no harm!“ zu „Do good!“, von „less pollution“ über „carbon neutral“ zu „net positive“ usw. ablesen?

Daran anschließend soll die Frage behandelt werden, wie sich Ansätze der Wirtschafts- und Unternehmensethik ideengeschichtlich entwickelt haben. Im Zuge dessen soll auch erläutert und nachvollzogen werden, warum im aktuellen Fokus der Diskussion das Konzept „Environmental – Social – Governance (ESG)“ steht und welches Verständnis dazu bei gesellschaftlichen Beteiligten sowie Marktteilnehmenden zugrunde liegt.

NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG IM NETZWERK

Dauer 1 Tag

Ziel dieser Lerneinheit ist es, die grundsätzliche Veränderung in der Wertschöpfung zu erläutern und hieraus die Relevanz von Know-how und Wissen als wesentliche Ressourcen für die Innovation zu erkennen. Die Teilnehmenden werden die Herausforderungen für den nachhaltigen Unternehmenserfolg ihrer eigenen Organisation erkennen und hieraus Methoden zur Identifikation relevanter Stakeholder sowie deren Motivation entwickeln.

Zudem erfahren die Teilnehmenden anhand praktischer Beispiele, wie sie mit standardisierten ESG-Methoden und dem Corporate Storytelling diese Interessengruppen zur dauerhaften Kooperation bewegen können.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zwww.uni-augsburg.de

Lehreinheiten des Zertifikatskurses

NACHHALTIGE
WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Dauer 1 Tag

In dieser Veranstaltung soll unter anderem herausgearbeitet werden, dass das Konzept von Nachhaltigkeit in der Unternehmensführung gemäß heute angewendetem Verständnis die Stoffströme entlang der gesamten Wertschöpfungskette einschließt:

Angefangen beim landwirtschaftlichen Anbau bzw. der industriellen Gewinnung von Rohstoffen über die Gesamtheit aller Produktionsschritte der verarbeitenden Unternehmen über den Handel, die Logistik, damit zusammenhängende Dienstleistungen bis hin zur Nutzung von Produkten und deren anschließender Entsorgung bzw. Verwertung.

NACHHALTIGES MANAGEMENT UND
STAKEHOLDERSTRATEGIE

Dauer 1/2 Tag

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird den Teilnehmenden ein Überblick zum Nachhaltigen Management vermittelt. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird dargelegt, wie Unternehmen Stakeholder strategisch langfristig in die Unternehmensaktivitäten integrieren können, um simultan ihre Wettbewerbsfähigkeit und Licence-to-Operate zu erhalten.

Welches sind die wichtigsten inhaltlichen Stichpunkte?

Nachhaltigkeitshistorie, Sustainable Development Goals, nachhaltige Unternehmensführung, Zielintegration im Nachhaltigkeitsmanagement, Stakeholdertheorie und Stakeholderansprüche, Stakeholderintegration, Sustainability Balanced Scorecards, Interaktion mit Stakeholdern, Management von Spannungen aus Stakeholderanforderungen im Nachhaltigkeitskontext

NACHHALTIGES MINDSET:
MENSCH & NATUR

Dauer 1 Tag

In diesem Seminar soll „Sustainability“ nicht auf konkrete wirtschaftliche Prozesse bzw. ihre ethische Dimension bezogen, sondern auf umfassendere, philosophische Weise reflektiert werden: Was macht einen „nachhaltigen Blick“ auf die Wirklichkeit als Ganzes aus? Welche Werte sollen einen solchen Blick bestimmen? Erfordert nachhaltiges Handeln einen Perspektivenwechsel weg von anthropo- und hin zu ökozentrischen Kategorien?

Ausgangspunkt der Reflexion dieser und ähnlicher Fragen ist die philosophische Frage nach dem gelingenden menschlichen Leben. Diese Frage mag überraschend erscheinen, da sie in der aktuellen Literatur zu „Sustainability“ selten gestellt wird, aber die Idee dahinter ist: Nachhaltige Lösungen hinsichtlich ökonomischer, ökologischer oder sozialer Fragen können nur dann entwickelt werden, wenn innerhalb dieser Rahmenbedingungen menschliches Leben gelingen kann. Lösungsansätze, die menschliche Fähigkeiten nicht zur Entfaltung bringen oder den Menschen gar auf Dauer unglücklich machen, werden sich nicht als nachhaltig erweisen können.





Lehreinheiten des Zertifikatskurses

NACHHALTIGKEIT: BUSINESS MINDSET

Dauer 1 Tag

Die aktuelle Debatte zu Nachhaltigkeit zeigt: Die Zivilgesellschaft verlangt von Unternehmen, umfassend Verantwortung zu übernehmen. Ihre Tätigkeit soll die globale nachhaltige Entwicklung verbessern und die Umsetzung der politischen Agenda unterstützen. Von den Akteuren und Akteurinnen werden Unternehmen als Mittel zum Zweck wahrgenommen, mit denen politische Ziele erreicht werden sollen – wie die u.a. von den UN propagierte „nachhaltige Entwicklung“. Im Gegensatz dazu liegt die rechtlich formulierte, treuhänderische und ausschließliche Verantwortung von Geschäftsleitung und Aufsicht klar auf der nachhaltigen, d.h. dauerhaften Geschäftstätigkeit des Unternehmens. Dessen Bestand ist abzusichern.

Ein umfassendes Wissen über die Grundlagen der Nachhaltigkeit schafft die Voraussetzung, um wirksame Vorgehensweisen in der Führung, Entwicklung und Überwachung von Organisationen und deren Leitungsangebot zu entwickeln. Es wird aufgezeigt, wie sich auf diese Weise das dauerhafte Überleben von legitimen Organisationen langfristig absichern lässt und warum dieses Modell – gerade in der aktuellen Veränderung von Wertschöpfung, Digitalisierung und Kooperation – auch ökonomisch attraktiv ist.

SUSTAINABILITY MARKETING & CONSUMER BEHAVIOUR

Dauer 1 Tag

Mehr globale Nachhaltigkeit ist dringlicher denn je. Das Erreichen der Klimaziele bei gleichzeitiger Balance ökonomischer und sozialer Ziele erfordert es, Wirtschaft neu zu denken. Trotz zunehmender Steuerung durch den Staat, neuer nachhaltiger Geschäftsmodelle von Unternehmen und einer wachsenden Anzahl nachhaltiger Konsument:er, bleibt das Ausmaß der Anpassungserfordernisse groß. Unternehmen müssen sich in diesem radikal verändernden Umfeld neu orientieren und nachhaltige Antwortstrategien finden. Das Marketing von Unternehmen ist in diesem Kontext Mitverursacher der aktuellen ökologischen und sozialen Probleme, kann aber mit der richtigen Orientierung auch maßgeblich zu ihrer Lösung beitragen. Vor diesem Hintergrund sind aktuelles Wissen über Chancen und Herausforderungen des Nachhaltigkeitsmarketings und über nachhaltiges Konsumentenverhalten wichtig für alle Nachhaltigkeitsmanager:innen, aber auch für Mitarbeitende in anderen Funktionsbereichen in Profit- und Non-Profit-Organisationen sowie auf allen Führungsebenen. Das zentrale Ziel der Veranstaltung ist es, aktuelles Wissen in den Bereichen nachhaltiges Marketing und Konsumentenverhalten zu vermitteln, das die Teilnehmenden gewinnbringend in ihren Organisationen einsetzen können.

ENTERPRISE RISK APPROACH

Dauer 1 Tag

Ziel dieser Lerneinheit ist es, die grundsätzliche, unternehmerische Perspektive des Enterprise Risk Managements zu verstehen und die Anwendung von pragmatischen Methoden insbesondere der Risikoidentifizierung und der langfristigen Unternehmenssicherung zu begreifen. Die Teilnehmenden werden hieraus eigene Ansätze für die Anwendung der Chancen- und Risikobewertung in ihrer eigenen Organisation entwickeln und hierbei insbesondere erlernen, wie qualitative und nicht-quantifizierbare Risiken abgebildet werden können.

NEU: SUSTAINABLE FINANCE

Dauer 1 Tag

Die Berücksichtigung von ESG Kriterien gewinnt sowohl an den Finanzmärkten als auch in der Corporate Finance zunehmend an Bedeutung. Gleichzeitig entwickeln sich daraus neue Chancen und Risiken, welche die existierenden Geschäftspraktiken bzw. -modelle von Unternehmen vor neue Herausforderungen stellen.

»Ich kann das Wissen meiner Ausbildung einfach übertragen und anwenden. Insgesamt kann ich behaupten, dass mich die Ausbildungen am ZWW maximal nach vorne katapultiert haben.

Auch wer das Wissen noch nicht direkt in seinen Beruf integrieren kann, allein die andere Art der Kommunikation mit sich selbst ist äußerst spannend und ein Meilenstein für ein selbstreflektiertes „Ich“. Deswegen bin ich für jeden Schulungstag dankbar und ich empfinde meine Fortbildungen als Urlaub.

Die universitäre Anbindung ist ein tolles Lernumfeld, die Dozenten herausragend und der Preis mehr als fair.«

Sven Wurth
Network Solutions Center der BurdaSolutions

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme,
Fallstudie und Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Qualifizierung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Controlling, Rechnungswesen, Qualitätsmanagement, Revision, Kaufmännische Leitung, an Verantwortliche im Bereich Risk Management und Compliance sowie an Verantwortliche von Teilsystemen in Unternehmen.

Fallstudie & Klausur

Ja

Lehreinheiten (11 Kurstage + 1 Prüfungstag)

11

Rechtlicher Rahmen, Organisation und psychologische Aspekte Risikoanalyse
Grundlagen des Risikomanagements
Messverfahren im Risikomanagement
Financial Risk Management
Unternehmensrisiken
Risikobewältigung und Versicherungen
Corporate Governance beim Risikomanagement
Anwendungsfelder des Risikomanagements
Compliance
Risikoaggregation mit Simulationssoftware

RiskManager (Univ.)

Kosten

5.950,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/rm

Zertifikatskurs

Risk Manager/-in (Univ.)

Beschreibung

Im Zuge der Schuldenkrise und der weltweiten politischen Entwicklungen gewinnt das Risikomanagement in der wertorientierten Unternehmensführung zunehmend an Bedeutung.

So hat die Finanzkrise verdeutlicht, dass verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung des bestehenden Risikomanagements ergriffen werden müssen, um weiteren Unsicherheiten begegnen zu können. Dies gilt nicht nur für große kapitalmarktorientierte, sondern auch für kleine und mittlere Unternehmen.

Der Unternehmenserfolg ist in hohem Maße davon abhängig, wie Chancen und Risiken gegeneinander abgewogen werden. Risikoorientiertes Handeln stellt einen ganzheitlichen Ansatz im Unternehmen dar, der alle Bereiche eines Unternehmens umfasst und als wesentlicher Hebel zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Unternehmen dient.

Der Zertifikatskurs Risk Manager/-in (Univ.) vermittelt die Grundlagen eines modernen Risikomanagements. Im Kurs lernen Sie, wie Risiken in Unternehmen frühzeitig identifiziert, richtig bewertet und aggregiert werden, um schließlich geeignete Risikobewältigungsmaßnahmen entwickeln zu können.

Neben den grundlegenden Fähigkeiten eines/einer Risiko-Manager/-in vermittelt der Kurs auch die nötigen statistischen Grundlagen und intensiviert die Thematik in unternehmerischen Kernbereichen (z. B. Financial Risk Management und Lieferantenrisikomanagement).

Der Kurs zeigt zudem die Verknüpfung von Risikomanagement mit speziellen Anwendungsfeldern (z. B. Rating-Strategien, Compliance) auf.

»Der Zertifikatskurs ist für mich eine absolute Bereicherung gewesen. Am Anfang stand sicherlich auch ein wenig Skepsis, nach Jahren der Praxis wieder die Schulbank zu drücken. Die stellte sich aber als unbegründet heraus. Letztendlich bietet der Kurs das, was ich persönlich im Studium vermisst habe: Das Studieren in kleiner Gruppe.

Neben der reinen Stoffvermittlung gab es ausreichend Gelegenheit, sich intensiv über Themen und Fragestellungen mit dem Referenten und den Mitstreitern auszutauschen. Der Dialog macht Spaß, fördert den Lernprozess und intensiviert den Kontakt in der Gruppe.«

Georg Manthey,
Key Account Manager
Allianz Global Corporate and
Speciality, Köln

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de



Vor Kursstart:

Einführungsliteratur

Damit Sie ohne Probleme in den Zertifikatskurs Risk Manager/-in (Univ.) einsteigen können, erhalten Sie von uns vor Kursbeginn Einführungsliteratur zum Thema Risikomanagement, welche von unseren Dozierenden verfasst wurde und Sie somit optimal auf den Kurs vorbereitet.

Lehreinheit 1

Rechtlicher Rahmen, Organisation und psychologische Aspekte

- Grundlagen und rechtliche Aspekte
- Standards und Normen im Risikomanagement
- Psychologische Aspekte der Risikowahrnehmung und Risikoneigung
- Organisation des Risikomanagements

Lehreinheit 2

Risikoanalyse: Identifikation und Bewertung von Risiken

- Strategisches Risikomanagement
- Risikoidentifikation
- Risikobewertung
- Risikoaggregation

Lehreinheit 3

Theoretische Grundlagen des Risikomanagements

- Risiko, Zufall und Wahrscheinlichkeiten
- Wahrscheinlichkeitsverteilungen
- Schätzen von Parametern
- Kovarianz und Korrelation
- Risikoaggregation

Lehreinheit 4

Messverfahren im Risikomanagement

- Theoretische Grundlagen: Portfoliotheorie und Capital Asset Pricing Model (CAPM)
- Traditionelle und risikoadjustierte Performancekennzahlen
- Risikomanagement und vollkommene Kapitalmärkte
- Kritik an der modernen Kapitalmarkttheorie
- Behavioral Finance

Lehreinheit 5

Financial Risk Management

- FX-Risiken (Währungsrisiken)
- Fixed-Income Risiken (Zinsrisiken)
- Aktienrisiken
- Kreditrisiken
- Risikomanagement mit strukturierten Finanzprodukten

Lehreinheit 6

Unternehmensrisiken

- IT-/Cyber-Risiken
- Ressourcenrisiken
- Lieferantenrisikomanagement
- Personalrisikomanagement

Lehreinheit 7

Risikobewältigung und Versicherungen

- Risikoidentifikation im Unternehmensmodell
- Risikobewältigung als Teil des Risikomanagement-Prozesses
- Alternativenauswahl mit den Total Costs of Risk
- Versicherung als Beispiel für Risikobewältigung

Lehreinheit 8

Corporate Governance beim Risikomanagement

- Corporate Governance und Risikomanagement
- Risikoorientierter Prüfungsansatz
- Risikoberichterstattung und Hedging
- Betriebswirtschaftliche Aspekte von Fraud und Compliance

Lehreinheit 9

Spezielle Anwendungsfelder des Risikomanagements

- Ratingprognosen & Ratingstrategien
- Risikogerechte Finanzierung und Unternehmensbewertung

Lehreinheit 10

Compliance

- Regulatorische Risiken im Unternehmen
- Risikominimierung durch Criminal Compliance
- Risikoanalyse
- Compliance Maßnahmen
- Compliance für den Mittelstand
- Verhalten im Durchsuchungsfall

Lehreinheit 11

Risikoaggregation mit Simulationssoftware

- Risikoaggregation mit Excel-Add-In @RISK von Palisade

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@www.uni-augsburg.de

Praktische Umsetzung des Risk

Managements:

Fallstudie: „Die Augsburger Plastik GmbH“

- Einführung in die Prüfungsfallstudie

Prüfung

Kombinierte Abschlussprüfung bestehend aus der Bearbeitung einer Fallstudie und einer Klausur.

Abschluss

Zertifikat Risk Manager/-in (Univ.) der Universität Augsburg (15 ECTS-Punkte)

Zulassungskriterien

Die Voraussetzungen für den Zugang zum Zertifikatskurs erfüllt, wer einen im In- oder Ausland erworbenen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss erworben hat oder einen sonstigen berufsqualifizierenden Abschluss mit breitem beruflichen Wissen erworben hat und eine mindestens einjährige kursaffine Berufstätigkeit nachweist sowie über englische Sprachkenntnisse auf mindestens Niveau B 1 des Europäischen Referenzrahmens verfügt.

Dozierende u. a.

- Prof. Dr. Thomas Berger
Duale Hochschule Baden-Württ.
- Prof. Dr. Thomas Berndt
Universität St. Gallen
- Asmus Carstensen
Daimler AG
- Thomas Fritzsche
Deloitte GmbH
- Prof. Dr. Christian Klein
Universität Kassel
- Michael Klein
Freiberuflicher Trainer und Dozent
- Dr. Niklas Lampenius
Universität Hohenheim
- Dr. Oliver Sahan
ROXIN Rechtsanwälte LLP
- Dr. Stefan Stöckl
ICN Business School
- Dr. Marc Wagner
Oliver Wyman Financial Services



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

Offenes Seminarangebot im Bereich Risikomanagement

PERSONALRISIKOMANAGEMENT

Das betriebliche Risikomanagement hat als Funktion in den letzten Jahren deutlich an Beachtung gewonnen. Trotz der hohen Bedeutung des Faktors Personals in der Praxis erstaunt es, dass bei der zunehmenden Sensibilisierung für Risiken in den letzten Jahren die Personalrisiken bzw. das Personalrisikomanagement in der Literatur viel weniger stark beachtet wurden. Dies gilt, obwohl einige frühere Studien bereits aufgezeigt haben, welchen Stellenwert Personalrisiken bei Unternehmen einnehmen. Das Seminar führt zunächst in das Thema Personalrisikomanagement ein und beleuchtet dabei wichtige Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum betrieblichen Risikomanagement. Es werden die möglichen Instrumente und Verfahren zur Analyse und Bewertung der Personalrisiken behandelt und auch Ergebnisse zu den Personalrisiken aus Untersuchungen vorgestellt.

Kosten	695,-
Rabatt für Alumni der Universität Augsburg	5 %
Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)	10 %
Start jeweils im Herbst	
www.zww.uni-augsburg.de/personalrisikomanagement	

Dozent

- **Prof. Dr. Thomas Berger**
Duale Hochschule Baden-Württemberg,
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen und
Senior-Projektleiter Future Value Group AG

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de



Was bedeutet eigentlich Change Management?

Interview mit Alexander Meiler, Lehrbeauftragter am ZWW

Was macht ein Change Manager?

Kurz gesagt: Change Manager unterstützen Unternehmen oder Projekte bei der Umsetzung von notwendigen Veränderungen (z.B. Digitalisierung, Zusammenlegung von Arbeitsbereichen, Prozessoptimierungen etc.).

Neben der Entwicklung einer gemeinsamen Vision ist die zentrale Herausforderung des/der Change Manager/-in, den Wandel „lebendig“ und real zu machen und die Mitarbeitenden auf diesem Weg auch mitzunehmen (Transparenz und Kommunikationsfähigkeit), damit die Veränderung auch Erfolg hat. Das bedeutet zu seinen spannenden Aufgaben gehört die Planung, Initiierung und Umsetzung von neuen Strategien, Strukturen und Verhaltensweisen.

Warum ist ein nachhaltiges Change-management nicht nur für Konzerne, sondern auch für kleine und mittelständische Unternehmen wichtig?

Nach meinem Erleben ist es für jedes Unternehmen, ob Konzern oder ein kleineres mittelständisches Unternehmen aktuell entscheidend, wie sie notwendige Veränderungen erfolgreich und schnell umsetzen können, um im Wettbewerb weiterhin mithalten zu können. Ein trauriges, aber deutliches Beispiel ist für mich immer wieder die Frage an meine Teilnehmenden, wer ein Nokia Handy besessen hat. Ca. 80 % der TN hatten einmal ein Handy des damaligen Marktführers. Heute ist der Marktanteil marginal.

Das Gleiche passiert jedem Unternehmen, das auf Veränderungen nicht vorbereitet ist. Daneben wurden vor einigen Jahren Produkte oder Dienstleistungen häufig noch isoliert in Veränderungsprozessen betrachtet.

Heute hat eine Veränderung oft Auswirkung auf das gesamte Geschäftsmodell. Möchte ein mittelständisches Unternehmen beispielsweise verstärkt in industriellen Dienstleistungen einsteigen, so verändert dies nicht nur den Service, sondern Einkauf, Entwicklung, Fertigung, Personalentwicklung und nicht zuletzt die gesamte Unternehmenskultur.

Kurz gesagt die Dynamik des Unternehmens sollte äquivalent der Dynamik des Marktes sein.

Aus meiner Erfahrung ist für Mittelständler die Gestaltung von Change-Prozessen sogar häufig noch wichtiger als für Großkonzerne, da sie noch mehr von der Identifi-



fikation und Loyalität ihrer Mitarbeiter:innen leben und die Veränderung nur gemeinsam erfolgreich sein kann.

Was macht die Weiterbildung Change Manager/-in am ZWW der Uni Augsburg so besonders?

Zum einen kommen die Dozierenden selbst aus der Praxis, dies bedeutet das die vermittelte Theorie und aktuellen Ansätze auch jeweils praxiserprobt sind und der eigene Erfahrungsschatz gemeinsam reflektiert werden kann. Zum anderen ist das Lernklima in der konstanten kleinen Gruppe sehr angenehm. Als Rückmeldung von Teilnehmenden höre ich immer wieder, dass genügend Zeit für ihre individuellen Anliegen war und der unterschiedliche berufliche Kontext der Teilnehmenden eine Bereicherung darstellt. Dieser Erfahrungsaustausch wird als sehr hilfreich erlebt.

Warum braucht man nicht nur in Krisensituationen eine/n Change Manager/-in?

Es heißt ja nicht Krisenmanager/-in, sondern Change Manager/-in! Dies bedeutet für mich, ein Wandel, eine Veränderung, hat nur begrenzt mit Krisen zu tun. Jedes Unternehmen unterliegt doch einem stetigen Wandel, aus diesem Grund werden immer und nicht nur in Krisenzeiten die Kompetenzen und Erfahrungen von Change Manager/-innen benötigt.

Für mich ist das Thema Change eine kontinuierliche Führungsaufgabe, dies sollte sich jede Führungskraft bewusst machen.

»Jedes Unternehmen unterliegt einem stetigen Wandel, aus diesem Grund werden immer und nicht nur in Krisenzeiten die Kompetenzen und Erfahrungen von Change Manager/-innen benötigt.«



Leadership

Unsere von der rasanten Digitalisierung geprägte Welt ändert sich ständig und dabei auch mit immer höherer Geschwindigkeit. Eines ist klar: Niemand ist immun gegen Change, dennoch wird Veränderung oft immer noch als Herausforderung anstatt als Chance gesehen.

Wie schafft man es also, als Führungskraft das eigene Team und Unternehmen auf Veränderung bestmöglich vorzubereiten, um das daraus resultierende Potenzial auszuschöpfen?

Man lebt es vor.

Am ZWW sind wir der festen Überzeugung, dass Leadership authentisch sein darf, auf echten Werten basieren sollte und Resilienz auf allen Ebenen fördert. Leadership ist mehr als nur eine Fähigkeit. Leadership ist ein bewusster Lifestyle oder auch eine Lebensphilosophie, geprägt von echter Selbstkenntnis, emotionaler Intelligenz und Achtsamkeit gegenüber sich selbst und anderen sowie dem Mut, value-basierte Entscheidungen zu treffen.

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 6 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

(Angehende) Selbstständige
Young Entrepreneurs
Personalentwickler/-innen
Angehende Führungskräfte mit Teamverantwortung
Hochschulabsolvent/-innen
Young Professionals

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

6

Einführung in die Rhetorik
Erfolgreiches Führen von Teams
Führungsstile im Allgemeinen
Interkulturelle Führung & Kommunikation
Mitarbeitendenführung & Konfliktbearbeitung
Mit Self-Leadership und Werten in Führung

Leadership Essentials (Univ.)

Kosten

3.950,-

Rabatt für Alumni der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt (bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Frühjahr

www.zww.uni-augsburg.de/le

Zertifikatskurs

Leadership Essentials (Univ.)

Die Basis für erfolgreiche und kompetente Führung schaffen

Beschreibung

Sich selbst führen zu können ist die Grundlage dafür, ein Unternehmen oder ein Team führen zu können. Dafür benötigen Sie Kenntnisse über Ihre Stärken und Schwächen und wie Sie diese einsetzen oder bewältigen können. Sie lernen sich selbst kennen und verstehen. Und dabei gewinnen Sie Klarheit, welche Motivation Sie für sich sehen.

Im nächsten Schritt erarbeiten Sie die Kenntnisse und Strategien der Teamführung. Sie lernen, wie man ein Team führt und dies auch gut umsetzt. Sie besprechen die Vorteile für eine gute Teamführung und tauschen sich gegenseitig aus. Auf die Bedürfnisse der Teammitglieder und Mitarbeitenden einzugehen, ist ein weiterer wichtiger Aspekt der Teamführung. Auch hierzu erwerben sie Kompetenzen.

Sie reflektieren gemeinsam über Ihre neu erworbenen Kenntnisse und tauschen sich aus, wie Sie diese weiterverwenden können. Dies ist der erste Schritt Ihrer persönlichen Weiterentwicklung. Auch Überlegungen aufzustellen und Strategien zu entwickeln, wie Sie die neuen Kompetenzen nutzen können, gehören zu Ihrer persönlichen Weiterentwicklung. Wie sieht Ihre Zukunft im Unternehmen aus und wo sehen Sie sich mit Ihren neu erworbenen Kompetenzen zum Leadership?

Ihr Nutzen

- Sie erwerben ein tiefgehendes Verständnis dafür, was unter dem weitfassenden Begriff des Leaderships verstanden wird und wo sich die Schnittstellen zum Management befinden.
- Sie arbeiten Ihre persönliche Moti-

vation heraus und gewinnen Klarheit darüber, welcher Führungstyp Sie sind.

- Sie erlernen wichtige und aktuelle Tools, um sich selbst sowie Ihr Team in Stresssituationen erfolgreich zu führen und dadurch Ihre Resilienz zu fördern.
- Sie bekommen einen Einblick in die Welt des Konfliktmanagements und lernen, wie sich Mitarbeitende durch gezielte Coaching-Techniken besser führen lassen.
- Sie lernen die Wichtigkeit und Dringlichkeit der inter- und intrakulturell angepassten Kommunikation kennen und können diese Thematik besser in Ihre Kommunikation integrieren.

Dozierende

- **Dr. Kai Höltkemeier**
Richter am Landgericht Augsburg
- **Dr. Sonja Lichtenstern**
Freiberufliche Trainerin für wertschätzende Kommunikation & Führung, Achtsamkeit, Resilienz & Stressprävention
- **Prof. Dr. Reinhard Meckl**
Inhaber des Lehrstuhls für Internationales Management an der Universität Bayreuth
- **Prof. Dr. Simone Rappel**
Apl. Professorin für Moralthologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br
- **Annette Reiners**
Organisationsberatung und Prozessbegleitung / Konzept und Simulationsentwicklung
- **Prof. Dr. Peter Schettgen**
WiWi-Fakultät der Uni Augsburg

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

EINFÜHRUNG IN DIE RHETORIK

Dauer: 1 Tag

Die Veranstaltung möchte Freude am Reden vermitteln, indem Grundlagen der Rhetorik theoretisch vermittelt und dann – ganz wichtig – praktisch eingeübt werden. Durch gezielte Übungen mit individuellem Feedback und Diskussion in der Gruppe wird herausgearbeitet, wie jede/r einzelne seine Wirkung beim Publikum optimieren kann. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der sog. nonverbalen Kommunikation, also der Bedeutung von Auftreten, Haltung/Stand, Gestik, Mimik, Blickkontakt einerseits (sog. visueller Kanal) und Sprechgeschwindigkeit, Betonung, Lautstärke, Sprachmelodie, Stimme/Stimmlage, Pausen (sog. auditiver Kanal) andererseits für den Erfolg eines Redebeitrags.

ERFOLGREICHES FÜHREN VON TEAMS

Dauer: 2 Tage

Wie können Führungskräfte Teams unterstützen, so dass deren Leistung ihrem Potential entspricht oder es sogar übertrifft? Wie entsteht Teamgeist und wie können Führungskräfte diesen fördern? Dies sind Fragen, die in diesem Seminar bearbeitet werden.

Im Abgleich mit führungs- und teampsychoologischen Modellen reflektieren Sie Ihre Haltung, Ihr Selbstverständnis und Ihre Aufgaben als Teamleitung. Sie lernen, das psychosoziale Geschehen in Teams zu analysieren, Entwicklungsbedarfe einzuschätzen und kontextbezogen konstruktiv zu beeinflussen.

FÜHRUNGSSTILE

Dauer: 1 Tag

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Grundlagen der Führung. Ausgehend von den Ergebnissen der Beobachtung des Führungsverhaltens werden zentrale Führungsaufgaben und -funktionen destilliert. Daran anschließend erfolgt eine kritische Analyse des Führungserfolgs, aus der Thesen zur effektiven Gestaltung der Führungsaufgabe abgeleitet werden. In diesem Zusammenhang wird auch die Frage der Mitarbeitendenmotivation – als ein Kriterium des Führungserfolgs – berührt. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in klassische Führungsstilkonzeptionen und das sog. „Situative Modell“ der Führung. Über strukturierte Fragebögen wird ein Feedback zum individuellen Führungsstil und zu den persönlichen Führungsstärken vermittelt.

INTERKULTURELLE FÜHRUNG & KOMMUNIKATION

Dauer: 1 Tag

Seit Jahrzehnten nimmt im Zuge der Globalisierung von Geschäftsaktivitäten der internationale Verflechtungsgrad gerade von deutschen Unternehmen erheblich zu. Deutsche Unternehmen sind im Schnitt die am stärksten internationalisierten Unternehmen weltweit. Dies hat wesentliche Implikationen für Führung und Kommunikation. In der Veranstaltung werden daher zunächst relevante Unterschiede von Kulturen im Hinblick auf Führung und Kommunikation herausgearbeitet und daraus entstehende mögliche Ineffizienzen in der Zusammenarbeit identifiziert. Im instrumentellen Teil werden Möglichkeiten und Verhaltensweisen zur Überwindung solcher Ineffizienzen z.B. bei der Führung kulturheterogener Teams besprochen.

MITARBEITERFÜHRUNG & KONFLIKTBEARBEITUNG

Dauer: 1 Tag

Die Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen, ist für den Erfolg einer Unternehmung von großer Bedeutung. Bedürfnisse, Erwartungen und Interessen der Mitarbeitenden im Unternehmen sind keineswegs immer deckungsgleich. Führungskräfte müssen daher in der Lage sein, diese Unterschiede wahrzunehmen und darauf angemessen zu reagieren. Die Ausrichtung an der Wertschöpfung, das Entwickeln von sinnstiftenden Rahmenbedingungen, das Fordern und Fördern von Mitarbeitenden sowie das Klären von Konflikten gehören zu den eigentlichen Kernaufgaben von Führung. Mitarbeiterführung ist somit eine ständige strategische Herausforderung, besonders in der aktuellen Diskussion zu den tiefgreifenden Veränderungen in der Arbeitswelt von Dynamisierung und Digitalisierung. Für die Bewältigung dieser Führungsherausforderungen sind sowohl die Klarheit, für welches Problem Führung eigentlich die Lösung sein kann, erfolgskritisch, sowie die Verfügbarkeit eines erprobten Werkzeugkoffers mit einer Vielfalt an Führungsinstrumenten.

MIT SELF-LEADERSHIP UND WERTEN IN FÜHRUNG

Dauer: 2 Tage

Angesichts der immer komplexer werdenden Herausforderungen im turbulenten Führungsalltag braucht es ein hohes Maß an Self-Leadership. Denn nur wer sich selbst führen kann, kann andere führen.

Self-Leadership liefert das Werkzeug, sich selbst so zu steuern, so dass auch schwierige Ziele erreicht werden und ein starkes, inneres Standing aufgebaut wird. Gegen Dauerstress und Aufgerieben-Werden braucht es eine Haltung der gelassenen Souveränität und der Gestaltkraft, die aus der Verbindung mit den eigenen Kraftquellen kommt.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

 0821 / 598 4749

 info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 7 Lehreinheiten und erfolgreich absolvierter Abschlussarbeit

Zielgruppe

Erfahrene Fach- und Führungskräfte
Young Professionals
Entrepreneure
Projektleiter/-innen
Selbstständig & freiberuflich Tätige

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Lehreinheiten

Digital Coaching Tools
Externe Kommunikation: Digital Marketing
Interne Kommunikation: Grundlagen für digitale Präsentation und Moderation
Konfliktlösung 2.0
Nähe schaffen zum virtuellen Team
Purpose-driven Leadership
Wirkung, Authentizität und Selbstdarstellung im virtuellen Raum

7

Digital Leadership (Univ.)

Kosten

3.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/dl

Zertifikatskurs

Digital Leadership (Univ.)

Führung von Selbst und Team in der Remote Arbeitswelt

Beschreibung

Die Veränderung der Arbeitskultur (Stichwort New Work) führt zu neuen Anforderungen im Leadership. Die letzten zwei Jahre erforderten oft ein schnelles Reagieren, um ad-hoc auf die Herausforderungen der virtuellen Arbeitswelt einzugehen.

Jetzt ist es an der Zeit proaktiv zu werden und die entstandenen remote Prozesse, Arbeitsweisen und People Management zu professionalisieren, denn digitalisierte Unternehmensführung bedeutet mehr als ein Zoom-Meeting nach dem anderen.

Eine authentische und professionelle Selbstwirksamkeit und Selbstdarstellung für Führungskräfte ist essenziell - vor den eigenen Mitarbeitenden und vor nationalen und internationalen Kund/-innen oder Partner/-innen. Im Zertifikatskurs „Digital Leadership“ erwerben Sie digitale Kompetenzen, um als erfolgreiche/-r Leader/-in im virtuellen Raum Präsenz und Klarheit zu kreieren.

Im digitalen Raum gilt gelungene Kommunikation untereinander und miteinander als Schlüsselkompetenz. Erwerben Sie im Zertifikatskurs „Digital Leadership“ des ZWW das notwendige Wissen, um mögliche Konflikte, Verständnisfragen und technische Probleme strukturiert, fair und professionell lösen zu können. Erlernen Sie Kommunikationstechniken für den digitalen Raum und grundlegende Kenntnisse des digitalen Coachings.

Ihr Nutzen

- Sie erlernen im Zertifikatskurs „Digital Leadership“ alle wichtigen Tools für die neue Arbeitswelt

- Gestalten Sie die Zukunft Ihres Unternehmens digital!
- Sie erwerben die Fähigkeit sich authentisch im virtuellen Raum zu bewegen und Ihre Selbstwirkung und -darstellung zu optimieren.
- Sie lernen Leadership im digitalen Umfeld zu leben und werden befähigt auf die Bedürfnisse Ihrer Mitarbeitenden angemessen zu reagieren.
- Lernen Sie, wie Sie auch im digitalen Raum Nähe schaffen.
- Auch in digitalen Räumen stößt man auf Konflikte. Sie lernen diese konstruktiv online zu lösen, indem Sie sich gezielte Digital-Coaching-Techniken aneignen, um Ihr Team besser zu verstehen und anzuleiten.

Dozierende

- **Prof. Dr. med. Sonja Güthoff**
Professorin Health Care, Ärztin, Führungskräfte-Trainerin, Autorin
- **Delia Schäfer**
Organisationsentwicklerin, Trainerin und Projektmanagerin
- **Dr. Sonja Lichtenstern**
Trainerin für wertschätzende Kommunikation & Führung, Achtsamkeit, Resilienz & Stressprävention
- **Prof. Dr. Michael Paul**
Inhaber des Lehrstuhls für Value Based Marketing an der Universität Augsburg
- **Georg Pfeimer**
Berater, Begleiter, Trainer, Coach, Speaker
- **Prof. Dr. Simone Rappel**
Apl. Professorin für Moraltheologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

DIGITAL COACHING TOOLS

Dauer: 1 Tag

- Wie kann Coaching in der Welt der Digitalisierung konkret virtuell oder Tool-gestützt funktionieren?
- Inwiefern ist Digital Coaching überhaupt wert- und sinnvoll?
- Wie ändert sich der Wirkungsraum des Coaches und wie schafft man es, Offenheit und Vertrauen beim Coachee zu bewirken?

In diesem Kurs wird der gemeinsame Blick auf die Besonderheiten des Digital Coaching und der Digital Coaching Tools gerichtet und erlernt, wie Coaching in der virtuellen aber auch realen Welt durch die Verwendung digitaler Tools gelingen kann und warum sich durch veränderte Bedingungen auch immer neue Chancen auftun.

EXTERNE KOMMUNIKATION: DIGITAL MARKETING

Dauer: 2 Tage

Der Kurs vermittelt den Teilnehmenden ein grundlegendes Verständnis, wie die digitale Transformation die Interaktionen zwischen Unternehmen und Kund/-innen verändert hat und wie die zahlreichen digitalen und analogen Kommunikations- und Vertriebskanäle von Unternehmen kohärent entlang der Customer Journey gesteuert werden können. Der Kurs setzt Schwerpunkte auf die Konzepte, Tools und aktuellen Trends des digitalen Marketings, die jeder Marketer heutzutage kennen und auf sein Unternehmen anwenden können muss. Dieses Wissen ist auch für Führungskräfte von zentraler Bedeutung.

KONFLIKTLÖSUNG 2.0

Dauer: 1 Tag

Das Seminar beschreibt die Entstehung, Handhabung und Lösung von Konflikten unter den spezifischen Voraussetzungen des Agierens im digitalen Raum. Es vermittelt neben allgemein nützlichem Know-how zur Konfliktthematik Bewusstsein, Methoden, digitale Tools und Vorgehensweisen zur Prävention, Diagnose und produktiver Regelung von Konflikten in der Remotesituation.

INTERNE KOMMUNIKATION

Dauer: 1/2 Tag

Aufbauend auf den Kurs „Wirkung, Authentizität und Selbstdarstellung im virtuellen Raum“, bei dem die Selbstpräsentation im Vordergrund steht, soll in diesem Kurs eine Grundlage geschaffen werden, eigene Ideen, Projekte, Unternehmensinhalte etc. optimal digital zu präsentieren sowie Teams, Events und andere Gruppen mit digitalem Geschick zu moderieren.

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden konkrete Hinweise zum Gestalten von Präsentationen und Moderationen, Input zu verschiedenen technischen Tools und digitalen Plattformen, um die Aufmerksamkeit der Zuhörenden zu erhalten und die Interaktion in der internen sowie externen Kommunikation und in der agilen Zusammenarbeit zu fördern. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden die verschiedenen Anregungen direkt üben, Feedback und Verbesserungsvorschläge angeboten bekommen und das Erlernte auf ihre eigenen Voraussetzungen im Unternehmen umzusetzen lernen

NÄHE SCHAFFEN ZUM VIRTUELLEN TEAM

Dauer: 1 Tag

Virtuelle Teams unterliegen anderen Anforderungen. Jeder Rolle einer Organisation kommt neue Verantwortung zu, um Nähe zum virtuellen Team zu schaffen. mit neuen Spielregeln:

- Was ist im virtuellen Umfeld des Teams möglich?
- Wie gelingt Nähe trotz Distanz?
- Wie ändert sich der Wirkungsraum der Führungskraft und was bewirkt dies bei Teammitgliedern?

In diesem Kurs wird der gemeinsame Blick auf die Besonderheiten des Digital Leadership und im Speziellen des Remote Team Leadership gerichtet und erlernt, wie man von der Monotonie zu einer begeisterten Zusammenarbeit, dem gemeinsamen Wir-Gefühl virtueller Teams, kommt.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

0821 / 598 4749

info-msp@zww.uni-augsburg.de



PURPOSE-DRIVEN LEADERSHIP

Dauer: 1/2 Tag

VUCA ist das neue Wort für eine Welt, die durch Disruption gekennzeichnet ist und in der immer schneller alles komplexer und unübersichtlicher wird. Um hier sicher zu navigieren und gute Entscheidungen zu treffen, braucht es einen klaren Fokus, der auf den Unternehmenszweck gerichtet ist. Ist der Purpose eines Unternehmens immer mehr für dessen Zukunftsfähigkeit existenziell, so wünschen sich überdies viele Menschen eine Arbeit, die sie mit Sinn erfüllt. Sie erfahren, wie Sie als Führungskraft die Arbeit am Purpose des Unternehmens strategisch angehen können und lernen die elementaren Tools dazu kennen.

WIRKUNG, AUTHENTIZITÄT UND SELBSTDARSTELLUNG IM VIRTUELLEN RAUM

Dauer: 2 halbe Tage

Gerade Führungskräfte verbringen einen Großteil ihrer Zeit in Online-Meetings. .

In diesem Kurs erfahren die Teilnehmenden, wie ihre Wirkung im virtuellen Raum wahrgenommen wird. Es sollen technische und optische Hinweise gegeben werden, den ersten digitalen Eindruck zu verbessern. Neben dem gezielten Einsatz von Stimme, Mimik, Gestik, Blick etc. sollen die innere und äußere Haltung erfahren und geübt werden. Darüber hinaus ist es Ziel des Kurses, den Teilnehmenden Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie digital trotz der Distanz zum Beispiel besser zu ihren Team-Mitgliedern, aber auch zu Kunden und Kundinnen durchdringen können.

Somit soll die eigene Wirkung verbessert und mithilfe einer authentischen Selbstdarstellung die Überzeugungskraft im virtuellen Raum nutzbar gemacht werden.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zwww.uni-augsburg.de

Leadership is learning.

Unsere Welt ändert sich ständig und dabei auch mit immer höherer Geschwindigkeit. Eines ist klar: Niemand ist immun gegen Change, dennoch wird Veränderung oft immer noch als Herausforderung anstatt als Chance gesehen.

Wie schafft man es also, als Führungskraft das eigene Team und Unternehmen auf Veränderung bestmöglich vorzubereiten, um das daraus resultierende Potenzial auszuschöpfen?

Man lebt es vor.



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

 0821 / 598 4749

 info-msp@zww.uni-augsburg.de



Coaching-Ausbildung

Unterstützen Sie Menschen und Unternehmen bei der Aktivierung ihrer Talente und Ressourcen und seien Sie somit der aktive Katalysator von Transformation und Veränderung. Der Produktbereich Didaktik am ZWW bietet dazu momentan drei Varianten der Coaching-Ausbildung:

Der auf Veränderung fokussierte Business Transformation Coach:

Business Coaching trifft auf Transformations- und Change Management. Helfen Sie Unternehmen, ganz gleich ob Ihrem eigenen oder als externe/r Berater/-in, indem Sie Unternehmensveränderungen aktiv begleiten und unterstützen. Ermöglichen Sie als innovative/r Impulsgeber/-in Lösungen, die real Anwendung finden.

Der auf einem systemischen Ansatz beruhende Coach:

Sie begleiten als praktizierender Coach Menschen in ihren individuellen Situationen durch einen intensiven und personengebundenen Beratungsprozess.

Das kompakte Berater/-in Add-On:

Sie sind bereits auf ein Gebiet spezialisiert oder haben einen unserer Zertifikatskurse im Bereich Management und Leadership absolviert und wollen nun beratend tätig sein? Dann nutzen Sie unser kombiniertes Angebot und erweitern Sie Ihre Qualifikationen mit unserem Aufbaukurs Berater/-in Add-On.

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 12 Lehreinheiten und erfolgreicher praktischer Prüfung

Zielgruppe

Mitarbeitende in Führungspositionen
Berater/-innen o. Trainer/-innen
Personalentwickler/-innen
Agile Organisationsentwickler/-innen

Praktische Prüfung

Ja

Lehreinheiten

14

Change Psychologie
Change Management
Strategic Transformation:
Strategien, Geschäftsmodelle und
Strukturen
New Work
Design Thinking &
Idea Generation
Systemisches Denken und
Handeln
Systemisches Coaching
Strategische Verhandlungsführung
Kommunikation &
Beziehungsgestaltung
Konfliktlösung 2.0
Digital Coaching Tools
Case Study Days

Business Transformation
Coach (Univ.)

Kosten

7.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils im Winter

www.zww.uni-augsburg.de/btc

Zertifikatskurs

Business Transformation Coach (Univ.)

Kompetenzen und Potenziale anderer erkennen und fördern

Beschreibung

Im Zertifikatskurs „Business Transformation Coach (Univ.)“ des ZWW erwerben Sie fundierte Kenntnisse der Change Psychologie, der strategischen Verhandlungsführung, dem systemischen Konfliktmanagement sowie Kommunikationsstrategien und digitale Coaching Skills. Als Business Transformation Coach stehen Sie Ihrem Team und dem Unternehmen bei sämtlichen Veränderungsprozessen tatkräftig zur Seite.

Dozierende

- **Dr. Andreas Böhringer**
Selbständiger Unternehmensberater
- **Dr. Simon Hahnzog**
Hochschule Fresenius für Wirtschaft und Medien GmbH
- **Manfred Hilebrand**
Geschäftsleitung Steuerberatergesellschaft Jackel und Kollegen, Coaching und Beratung
- **Thomas Homolka**
Lead Agile Coaching & New Work-Joyn GmbH
- **Delia Klein**
Projektmanagerin TEAMWILLE GmbH, Organisationsentwicklerin
- **Dr. Sonja Lichtenstern**
Freie Trainerin für wertschätzende Kommunikation & Führung,
- **Georg Pfreimer**
Inhaber „work for change“ Berater, Begleiter, Trainer, Coach, Speaker
- **Dr. Florian Pressler**
Freier Dozent und Trainer
- **Annette Reiners**
Organisationsberatung und Prozessbegleitung
- **Kim-Carolin Schmandt**
System. Organisationsberaterin, Business Coach

Ihr Nutzen

- Sie lernen, ein Unternehmen gezielt und effizient bei Business Transformationsprozessen zu unterstützen, zu begleiten und zu inspirieren.
- Mit dem Erlernen von innovativen Lösungs- und Strategieansätzen können Sie Unternehmen nachhaltig beraten und unterstützen, Change Prozesse erfolgreich zu meistern.
- Sie schärfen als Treiber/-in der Veränderung Ihr Bewusstsein für die Rolle des Top-Managements, der Führungskräfte und Projektleiter/-innen bei der Initiierung und Umsetzung von Veränderungsprojekten.
- Sie werden in Ihrer eigenen Rolle als Coach gestärkt. Zudem erwerben Sie die Fähigkeit, sich als Coach zielführend bei Auftraggeber/-innen zu positionieren und selbstbewusst Change Strategien zu erarbeiten und zu präsentieren.
- Change bedeutet auch immer Konfliktpotenzial. Vertraut mit den Grundzügen der Change Psychologie und dem systemischen Konfliktmanagement sind Sie nach diesem Lehrgang auch für diese Herausforderung bestens gewappnet.

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

Lehreinheiten des Zertifikatskurses

CASE STUDY DAYS

Dauer 2 Tage

Das bisher Erlernte wird in dieser Einheit praktisch angewendet: In Kleingruppen werden Ihre individuellen Fälle besprochen und analysiert. Dabei erhalten Sie ein intensives Feedback zu Ihrer Performance. Dadurch erweitern und optimieren Sie Ihre Kompetenzen und finden so, gemeinsam mit Ihren Klienten, effektive und effiziente Lösungen der strategischen und agilen Organisationsentwicklung.

Lernen Sie sich selbst besser kennen – denn nur, wer sich selbst kennt, kann selbstbewusst, authentisch und souverän agieren und bewusst Einfluss nehmen. Inneres Selbstmanagement sowie Eigen- und Fremdwahrnehmung sind essentiell für den effektiven Ausbau Ihrer Coaching-Kompetenzen.

CHANGE PSYCHOLOGIE

Dauer 1 Tag

Im Rahmen dieses Moduls werden den Teilnehmenden interdisziplinäre Kenntnisse aus den Bereichen Change Management und Change Psychologie vermittelt. Zunächst und als Einstieg in den gesamten Kurs „Business Transformation Coach“ erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Grundlagen des Change Managements. Dabei stehen vor allem die Definition, Beratungsanlässe und die Dimensionen von Change Management im Mittelpunkt.

Nach dem gemeinsamen Einstieg in das Thema bekommen die Teilnehmenden einen Überblick über die verschiedenen Perspektiven, aus denen eine Veränderung stattfinden kann. Dabei wird der Bezug zum eigentlichen Thema Change Psychologie hergestellt.

CHANGE MANAGEMENT

Dauer 1 Tag

Eine ausgeprägte „Veränderungskraft“ zu haben, und im Stande zu sein, agil auf neue Herausforderungen zu reagieren, stellt für Firmen einen echten Wettbewerbsvorteil dar. Umso wichtiger wird es für Organisationen, diese Veränderungen aktiv zu managen und anzuleiten. Dafür wiederum braucht es gut ausgebildete Change Manager/-innen.

Im Rahmen von Change-Prozessen lauern diverse Herausforderungen und Stolpersteine. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, diese Fehler zu vermeiden und nachhaltig erfolgreiche Veränderungen auf allen Ebenen einer Organisation zu gestalten und deren Umsetzung steuern zu können.

WORKSHOP: DESIGN THINKING & IDEA GENERATION

Dauer 2 Tage

Die Teilnehmenden können die Design-Thinking-Phasen inklusive der jeweiligen Tools und Werkzeuge anwenden. Sie lernen anhand von eigenen Praxisfällen, sich in ihre Zielkund/-innen hineinzudenken und deren Bedarfe und Erwartungen an ihre Dienstleistungen oder Produkte zu konkretisieren. Auf dieser Basis entwickeln sie Ideen, die sie in schnell griffige Ergebnisse im Sinne von vorzeigbaren und diskussionswürdigen Prototypen übersetzen und mit den Zielkunden testen können.

Zusammengefasst lernen die Teilnehmenden mit Hilfe des Design Thinking-Ansatzes nutzer/-innen-zentrierte Lösungsideen zu entwickeln, die im Einklang gebracht werden mit technologischer Umsetzbarkeit und wirtschaftlicher Tragfähigkeit.

DIGITAL COACHING TOOLS

Dauer 1 Tag

In diesem Kurs wird der gemeinsame Blick auf die Besonderheiten des Digital Coaching und der Digital Coaching Tools gerichtet und erlernt, wie Coaching in der virtuellen aber auch realen Welt durch die Verwendung digitaler Tools gelingen kann und warum sich durch veränderte Bedingungen auch immer neue Chancen auftun.

Seminarinhalte

- Begriffliche Einordnung des Begriffs Coaching und Digital Coaching;
- Verständnis über durch Digitalisierung veränderte Formen des Coachings sowie Dynamiken des Digital Coachings;
- Übersicht zu Digital Coaching Tools und Techniken, Verprobung in der Praxis und Evaluation der Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit;
- Fertigkeiten und Fähigkeiten zum Thema vertrauensvolle Verbindung Tools und Techniken

KOMMUNIKATION & BEZIEHUNGSGESTALTUNG

Dauer 1 Tag

Das Kommunikationstraining verbindet Ansätze aus der Kommunikationspsychologie mit der Achtsamkeitspraxis. Neben der Vermittlung von Kompetenzen und Tools zur erfolgreichen Gesprächsführung geht es vor allem um die innere Haltung im Umgang miteinander. Das Training erfolgt praxisnah anhand von Fallbeispielen und konkreten Situationen aus dem beruflichen Alltag.

Seminarinhalte

- Auf die innere Haltung kommt es an: Achtsamkeit und Wertschätzung in der Kommunikation;
- Achtsame Kommunikation beginnt bei mir selbst
- Kompetenzen und Tools für eine erfolgreiche Gesprächsführung –
- Der Einfluss von Sprache auf den Führungsalltag.

Lehreinheiten des Zertifikatskurses

KONFLIKTLÖSUNG 2.0

Dauer 1 Tag

Das Seminar beschreibt die Entstehung, Handhabung und Lösung von Konflikten unter den spezifischen Voraussetzungen des Agierens im digitalen Raum. Es vermittelt neben allgemein nützlichem Know-how zur Konfliktthematik Bewusstsein, Methoden, digitale Tools und Vorgehensweisen zur Prävention, Diagnose und produktiver Regelung von Konflikten in der Remotesituation.

Seminarinhalte

- die neue Herausforderung in der Regulation von Konflikten im digitalen Raum
- Grundverständnis Konflikt - auch im Digitalen ein Muss
- Konfliktquelle digitale Kommunikation - E-Mail und Co. als digitale Giftküche, semantische Sensibilität und Beziehungsgestaltung im Digitalen - der Anspruch steigt
- das präventive Mindset in der digitalen Kommunikation - Selbstwahrnehmung, Konfliktsensibilität und Deeskalation
- Digitale Tools zur Diagnose, Visualisierung und der konstruktiven Steuerung von Konflikten
- Coaching-Techniken online anwenden
- Digitale Meetings - Technik als Hilfe oder Engpass, Konferenztools und deren Möglichkeiten, Gruppen und Teams zusammenzubringen und konstruktiv auszurichten

NEW WORK

Dauer 2 Tage

Ursächlich für das Thema New Work sind tiefgreifende wirtschaftliche und kulturelle Veränderungen. Neue Technologien, die Digitalisierung, die Automatisierung und die allumfassende Vernetzung führen dazu, dass Berufsfelder und Arbeitsweisen sich radikal ändern.

Seminarinhalte

- Check-in – Was bedeutet New Work für Sie/für Euch?
- Warum "New Work"?
- Der Ursprung von neuem Arbeiten
- Die 4 Dimensionen neuen Arbeitens
- Neues Arbeiten braucht „innere Arbeit“
- Interaktive Übung #1 (Blumenwiese)
- Reinventing Organisations: Modell nach Laloux
--> New Work ist mehr als eine Toolbox
- Erste Schritte in Richtung eines neuen Arbeitens
- Check-out

STRATEGIC TRANSFORMATION

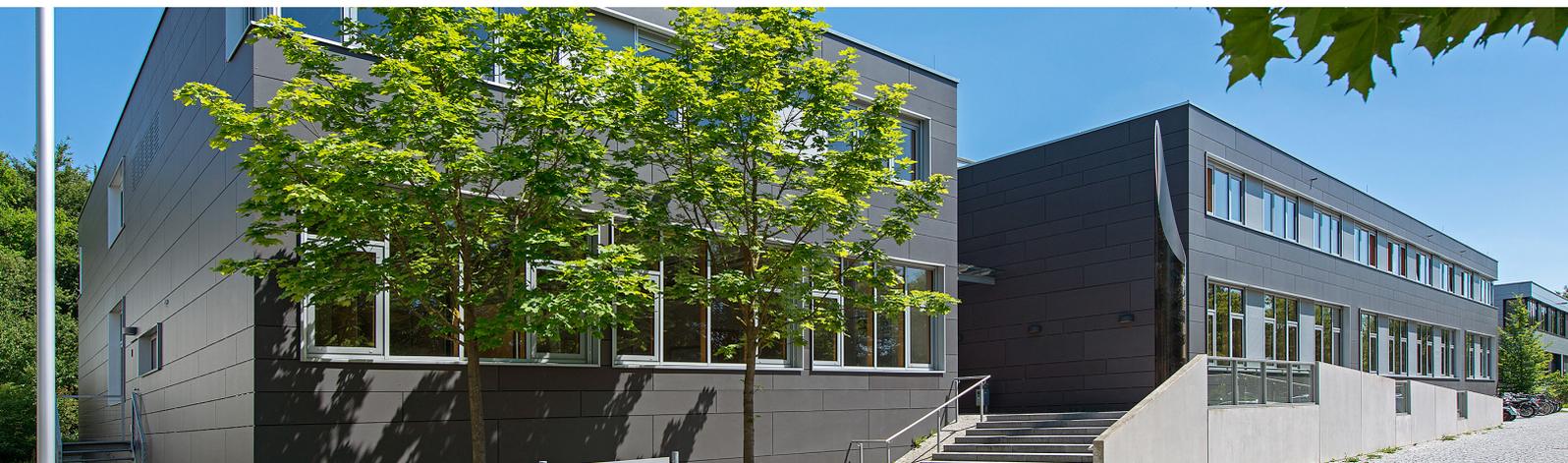
Dauer 2 Tage

Die Veranstaltung wird Konzepte und Instrumente vorstellen und diskutieren, mit deren Hilfe

- Handlungsbedarf zur Transformation identifiziert,
- die strategische Situation erfasst und
- geeignete Zukunftsstrategien entwickelt werden können.

Im Rahmen dieses Seminars werden die Geschäftsmodellanalyse diskutiert und Möglichkeiten der Geschäftsmodellinnovation vorgestellt.

Aus der Transformation des Geschäftsmodells ergibt sich die Notwendigkeit der Anpassung von Strukturen und Prozessen, auf die zum Abschluss der Veranstaltung hingewiesen wird.



Lehreinheiten des Zertifikatskurses

STRATEGISCHE VERHANDLUNGSFÜHRUNG		SYSTEMISCHES COACHING		SYSTEMISCHES DENKEN UND HANDELN	
Dauer	2 Tage	Dauer	2 Tage	Dauer	1 Tag
<p>Wir verhandeln zu jeder Zeit, nur ist es uns oftmals nicht bewusst. Dieses außergewöhnliche Seminar erklärt Ihnen praxisnah die wichtigsten Erfolgsregeln für eine gelungene Verhandlung. Sie lernen konstruktive Taktiken und Strategien kennen und erfahren, wie Sie durch den Einsatz von gezielten Verhandlungstechniken wesentliche Vorteile für sich nutzen können. Mit Hilfe eines professionellen Trainers werden Sie zukünftig Verhandlungspartner/-innen besser einschätzen, die jeweiligen Strategien erkennen und Ihre eigene Position in Verhandlungen überzeugender und konstruktiver darstellen können.</p>		<p>Probleme sind Prozesse, die direkt oder indirekt mit Personen und Mitspieler/-innen vernetzt sind und die als solche betrachtet werden müssen. Sie entstehen durch die Interaktion und Kommunikation innerhalb eines Systems, das meist zugleich die Ressourcen für deren Lösung in sich trägt.</p> <p>Unterschiedliche Beratungsmethoden können Bedeutung und Wichtigkeit von nicht anwesenden Personen sichtbar und für den Veränderungsprozess nutzbar machen. Aufbauend auf den Theoriegrundlagen von „Systemik I“ erweitern Sie in dieser Lehreinheit Ihr Wissen zu Theorie und Praxis von lösungsorientierten Beratungsprozessen komplexer Systeme.</p>		<p>Systemische Beratung und Coaching versteht sich als Interaktion zwischen zwei Expert/-innen. Berater/-innen sind Expert/-innen für den ziel- und lösungsorientierten Umgang mit Problemen. Kund/-innen sind Kundige für den jeweiligen berufsspezifischen Kontext, hinsichtlich der fachlichen Kompetenz ebenso wie für die Wahrnehmung sozialer Dynamiken. Die Lösung eines Problems ist keine Erfindung des/der Berater/-in, sondern die Kund/-innen tragen sie in und mit sich. Durch die Arbeit mit den Ressourcen und Potenzialen der Kund/-innen entstehen Zieldefinitionen, mögliche Lösungen und entsprechende Interventionen. Der/die Kund/-in kann die entwickelten Handlungsentwürfe in Anpassung an das berufliche System umsetzen.</p> <p>Sie lernen das systemische Denkmodell kennen und machen sich mit den Phasen eines Beratungs- und Coaching-Prozesses vertraut.</p>	

»Ich kann das Wissen meiner Coaching-Ausbildung einfach übertragen und anwenden. Insgesamt kann ich behaupten, dass mich die Ausbildungen am ZWW maximal nach vorne katapultiert haben.

Auch wer das Wissen noch nicht direkt in seinen Beruf integrieren kann, allein die andere Art der Kommunikation mit sich selbst ist äußerst spannend und ein Meilenstein für ein selbstreflektiertes „Ich“. Deswegen bin ich für jeden Schultag dankbar und ich empfinde meine Fortbildungen als Urlaub.

Die universitäre Anbindung ist ein tolles Lernumfeld, die Dozenten herausragend und der Preis mehr als fair.«

Sven Wurth
Network Solutions Center der BurdaSolutions

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an 14 Lehreinheiten und erfolgreicher praktischer Prüfung

Zielgruppe

Mitarbeitende in Führungspositionen
Berater/-in o. Trainer/-in
Personaler/-innen
Angehende Coaches o. Mediator/-innen

Praktische Prüfung

Ja

Lehreinheiten

14

Systemisches Denken und Handeln (Systemik I)
Systemisches Coaching (Systemik II)
Potentialanalysen im Coaching
Strategische Verhandlungsführung
Triadisches Coaching
Systemisches Konfliktmanagement
Systemischer Methodentag
Grenzen im Kontext von Coachings
Moderation und Mediation
1:1 Coaching
Coachingtage Übung
Prüfungslehreinheit: Supervisionstag & praktische Prüfung

Coach (Univ.)

Kosten

7.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/coach

Zertifikatskurs Coach (Univ.)

Kompetenzen und Potenziale anderer erkennen und fördern

Beschreibung

Als praktizierender Coach begleiten Sie Menschen in ihren individuellen Situationen in einem intensiven und personen-gebundenen Beratungsprozess. Veränderungsprozesse zu initiieren, kompetent zu begleiten und zu unterstützen stehen dabei auf Ihrer Tagesordnung. Um als professioneller Coach agieren zu können, erhalten Sie im Zuge dieser Ausbildung neben Lehreinheiten wie z.B. zu systemischem Konfliktmanagement oder Mediation auch die Möglichkeit, mithilfe eines Persönlichkeitstest Ihre Stärken und Schwächen besser kennenzulernen und Ihr Profil als Coach zu schärfen.

Die Coaching-Ausbildung (Univ.) wird als Blockkurs angeboten. Die feststehenden Termine ermöglichen Ihnen Planungssicherheit und in Verbindung mit unserer Kleingruppengarantie sichern Sie sich so ein intensives Lernklima in einer konstanten Gruppe.

Die Ausbildung zum Coach (Univ.) umfasst 210 Anwesenheitsstunden.

Sie können beim „Deutschen Verband für Coaching und Training (dvct) e.V.“ eine Zertifizierung auf Basis unserer Coaching-Ausbildung erhalten. Die Ausbildung am ZWW wird als Nachweis der fachlichen Eignung anerkannt, sofern Sie an mindestens 150 Präsenzstunden teilgenommen haben. Diese Anzahl an Stunden wird durch unsere Coaching-Ausbildung abgedeckt.

Ihr Nutzen

- Sie absolvieren eine professionelle Coaching-Ausbildung und erhalten gleichzeitig eine universitäre Weiterbildung.
- Sie verfügen über umfassende Coaching-Tools, welche Sie situativ und intuitiv einsetzen können.
- Sie kennen Ihre Stärken und verinnerlichen die Haltung als Coach.
- Sie verstehen Ihre Klient/-innen mit ihren jeweiligen Einstellungen, Glaubenssätzen und Motiven.
- Sie können auch in schwierigen Situationen und Krisen eine offene und fragende Grundhaltung beibehalten.
- Sie dokumentieren Ihre Professionalität und Ihre neugewonnene Erfahrung.

Dozierende

- **Dr. Simon Hahnzog**
Hochschule Fresenius für Wirtschaft und Medien GmbH
- **Alexander Meiler**
Institutsleitung SCIES
- **Gabriele Mühlbauer**
Personal Coach, Trainerin, Mediatorin
- **Hajo Mühlen**
Coach, Trainer, Familientherapeut
- **Dr. Florian Pressler**
Dozent, Trainer, Projektleiter
- **Thomas Wöhrl**
Unternehmensberater, Trainer, Coach

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de

Lehreinheiten des Zertifikatskurses

1:1 COACHING	
Dauer	1 Tag
<p>Basierend auf den Testergebnissen des virtuellen Kompetenz- und Persönlichkeitstest „persolog“ werden Ihre individuellen Stärken und Schwächen analysiert. Durch die Analyse verschiedener Faktoren erhalten Sie eine ganzheitliche Auswertung Ihres Selbstbilds. Die Ergebnisse des Tests werden anschließend im Rahmen eines 1:1 Coachings gemeinsam mit einem professionellen Coach besprochen.</p> <p>Sie erhalten somit ein persönliches Feedback zu Ihren Kompetenzen und Fähigkeiten sowie eine weitere individuelle und praktische Lehreinheit, um Ihren Coachingfähigkeiten den letzten Feinschliff zu geben.</p> <p>Seminarinhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Durchführung eines individuellen Persönlichkeitstests ■ Auswertung Ihrer individuellen Stärken und Schwächen gemeinsam mit dem Coach 	

COACHINGTAGE	
Dauer	3x1 Tag
<p>Die Coachingtage geben Ihnen ein professionelles Format, Ihre Anliegen zu diskutieren und mit der Gruppe Lösungen zu finden. Neue Impulse benötigen Erfahrungen - daher steht die Übung im Mittelpunkt des Tages. Die Coachingtage bieten die Möglichkeit, die Erfahrungen aus Ihrer Beratungspraxis und dem Arbeitsalltag mit der Gruppe auf einer Metaebene zu reflektieren und damit neue Impulse zu erhalten. Sie können neu erlernte Methoden und Techniken gezielt üben und damit Ihr Können vertiefen.</p> <p>Die Themen bringen Sie mit. So haben Sie die Möglichkeit, eigenes Handeln oder das Ihrer Klient/-innen kritisch beleuchten zu lassen und erhalten aus dem Team wertvolle Impulse.</p>	

GRENZEN IM KONTEXT VON COACHINGS	
Dauer	2 Tage
<p>Coaching setzt die Autonomie aller Beteiligten voraus. Im Idealfall haben Coach und Coachee die Freiheit, einen wie auch immer gearteten Kontrakt auszuhandeln, ohne irgendwelche Ansprüche und Erwartungen durch externe Dritte beachten zu müssen. Vielfach ist diese äußere Freiheit eingeschränkt. Gleichzeitig wird der Coach von Zeit zu Zeit innerhalb einer Organisation mit verschiedenen Aufträgen konfrontiert und steht rasch zwischen allen Stühlen. Selbst der Coachee kann mit seinen Themen den Coach an seine eigenen Grenzen bringen und seine Neutralität gefährden.</p> <p>Diese Situationen müssen im systemischen Arbeiten offengelegt und thematisiert werden. In diesem Seminar erweitern Sie Ihre Wahrnehmung für diese Einschränkungen und verfeinern Ihre Sensibilität mit dem Ziel, die zentrale Prämisse Neutralität sicherzustellen.</p>	



Lehreinheiten des Zertifikatskurses

MODERATION UND MEDIATION

Dauer 2 Tage

Sonderfälle in der Konfliktlösung sind die Moderation und Mediation. Sie sind in verschiedenen Bereichen wie Familie, Wirtschaft oder Politik anzutreffen. Anhand von Fallstudien üben Sie Mediation und Moderation von Konflikten und erhalten damit eine vertiefte Ausbildung im Konfliktmanagement.

Seminarinhalte

- Entstehung und Eskalation von Konflikten
- Konflikte in Unternehmen
- Grundprinzipien der Mediation
- Grundprinzipien der Moderation
- Gesprächsführung

POTENTIALANALYSEN IM COACHING

Dauer 2 Tage

In dieser Einheit geht es um eine fundierte Auftragsklärung und Feststellung des Status quo. Sie erhalten Einblicke, wie die entsprechenden Methoden geplant und eingesetzt werden können. Anhand von praktischen Beispielen werden Sie das Gelernte anwenden und die Umsetzung in den Coaching-Alltag reflektieren.

Seminarinhalte

- Analyse des Ist-Zustands der Coachingsituation
- Die Rolle von Potential-/Persönlichkeitsprofil-Analysen im Coachingprozess
- Vor- und Nachteilbetrachtung des datenbasierten Coachings

STRATEGISCHE VERHANDLUNGSFÜHRUNG

Dauer 2 Tage

Wir verhandeln zu jeder Zeit, nur ist es uns oftmals nicht bewusst. Dieses außergewöhnliche Seminar erklärt Ihnen praxisnah die wichtigsten Erfolgsregeln für eine gelungene Verhandlung. Sie lernen konstruktive Taktiken und Strategien kennen und erfahren, wie Sie durch den Einsatz von gezielten Verhandlungstechniken wesentliche Vorteile für sich nutzen können. Mit Hilfe eines professionellen Trainers werden Sie zukünftig den Verhandlungspartner besser einschätzen, seine Strategien erkennen und Ihre eigene Position in Verhandlungen überzeugender und konstruktiver darstellen können.



Lehreinheiten des Zertifikatskurses

SYSTEMISCHER METHODENTAG		SYSTEMISCHES COACHING		SYSTEMISCHES DENKEN UND HANDELN	
Dauer	1 Tag	Dauer	2 Tage	Dauer	2 Tage
<p>Das Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, Ihre methodischen Kenntnisse für Ihre Beratungsarbeit zu vertiefen und ihr Repertoire durch geeignete Interventionstechniken zu bereichern. Ihr professionelles Handeln wird erweitert und Sie können vielfältiger und zielgerichteter in der Beratung agieren. Im Verlauf des handlungsorientierten Seminars haben Sie die Möglichkeit, die Wirkungsweisen der Interventionen selbst zu erfahren und Neues auszuprobieren. Nicht jede Methode passt zu jedem Anliegen oder allen Kund/-innen. Das Reflektieren der geeigneten Technik und die notwendige Beraterhaltung ist ein weiterer Bestandteil dieses Seminars.</p>		<p>Probleme sind Prozesse, die direkt oder indirekt mit Personen und Mitspieler/-innen vernetzt sind und die als solche betrachtet werden müssen. Sie entstehen durch die Interaktion und Kommunikation innerhalb eines Systems, das meist zugleich die Ressourcen für deren Lösung in sich trägt.</p> <p>Unterschiedliche Beratungsmethoden können Bedeutung und Wichtigkeit von nicht anwesenden Personen sichtbar und für den Veränderungsprozess nutzbar machen. Aufbauend auf den Theoriegrundlagen von „Systemik I“ erweitern Sie in dieser Lehreinheit Ihr Wissen zu Theorie und Praxis von lösungsorientierten Beratungsprozessen komplexer Systeme.</p>		<p>Systemische Beratung und Coaching versteht sich als Interaktion zwischen zwei Expert/-innen. Der/die Berater/-in ist Expert/-in für den ziel- und lösungsorientierten Umgang mit Problemen. Der/die Kund/-in ist der/die Kundige für den berufsspezifischen Kontext, hinsichtlich der fachlichen Kompetenz ebenso wie für die Wahrnehmung sozialer Dynamiken. Die Lösung eines Problems ist keine Erfindung des/der Berater/-in, sondern Kund/-innen tragen sie in und mit sich. Durch die Arbeit mit den Ressourcen und Potenzialen der Kund/-innen entstehen Zieldefinitionen, mögliche Lösungen und entsprechende Interventionen. Der/die Kund/-in kann die entwickelten Handlungsentwürfe in Anpassung an das jeweilige berufliche System umsetzen.</p> <p>Sie lernen das systemische Denkmodell kennen und machen sich mit den Phasen eines Beratungs- und Coaching-Prozesses vertraut.</p>	

»Ich kann das Wissen meiner Coaching-Ausbildung einfach übertragen und anwenden. Insgesamt kann ich behaupten, dass mich die Ausbildungen am ZWW maximal nach vorne katapultiert haben.

Auch wer das Wissen noch nicht direkt in seinen Beruf integrieren kann, allein die andere Art der Kommunikation mit sich selbst ist äußerst spannend und ein Meilenstein für ein selbstreflektiertes „Ich“. Deswegen bin ich für jeden Schultag dankbar und ich empfinde meine Fortbildungen als Urlaub.

Die universitäre Anbindung ist ein tolles Lernumfeld, die Dozenten herausragend und der Preis mehr als fair.«

Sven Wurth
Network Solutions Center der BurdaSolutions

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

0821 / 598 4749

info-msp@zww.uni-augsburg.de

Lehreinheiten des Zertifikatskurses

SYSTEMISCHES KONFLIKTMANAGEMENT		TRIADISCHES COACHING		SUPERVISION UND PRAKTISCHE PRÜFUNG	
Dauer	2 Tage	Dauer	2 Tage	Dauer	2 Tage
<p>Konflikte gehören zum Alltag wie auch zum Berufsleben, Konflikte sind allgegenwärtig. Häufig entstehen sie aus kleinen Auseinandersetzungen, welchen zu Beginn nur wenig Beachtung geschenkt wird. Doch wie entstehen Konflikte und was unterscheidet sie von Meinungsverschiedenheiten? Können Konflikte verhindert werden und wenn ja, wie? Wie handle ich, wenn ich einen Konflikt mit Kolleg/-innen oder gar Vorgesetzten habe? Konflikte treten in ganz verschiedenen Situationen und Umfeldern auf, umso wichtiger ist es zu wissen, wie Konflikte konstruktiv gelöst werden und für beide Seiten gewinnbringend zu einem positiven Ausgang geführt können.</p> <p>Eignen Sie sich in diesem Seminar Methoden an, um sich und Ihre Mitmenschen besser einschätzen zu können. Wir erarbeiten mit Ihnen zusammen die Techniken, Strategien und Deeskalationsmethoden, um auch in schwierigen Situationen gelassen und zielorientiert zu agieren. Weiterhin vermittelt das Seminar wichtige systemische Methoden für eine zielführende Gesprächsführung in Konfliktsituationen.</p>		<p>Ziel des Seminars ist es, gezielte Coachingmethoden und Interventionen für die Arbeit mit zwei Personen (Triadisches Coaching) und einem Team (Teamcoaching) zu erleben und mehr Sicherheit in der Umsetzung zu erreichen.</p> <p>Coaching in triadischen Konstellationen (Führungskraft und Mitarbeitende; zwei Teamkolleg/-innen, leitende Angestellte aus unterschiedlichen Abteilungen) wird mehr und mehr in Anspruch genommen. Ziel ist es, eine gemeinsame Zieldefinition und geeignete Lösungsschritte mit beiden Beteiligten zu erarbeiten.</p> <p>Erweitern Sie Ihren Beratungsspielraum in diesem kontinuierlich wachsenden Bereich. Sie lernen Hintergründe des Konfliktes (Bedürfnisse der jeweiligen Person) zu erkennen, gemeinsame Ziele zu erarbeiten und zur Zielerreichung geeignete ressourcenorientierte Interventionstechniken einzusetzen.</p>		<p>Die Supervisionstage zu den Seminaren bieten die Möglichkeit, die Erfahrungen aus Ihrer eigenen Beratungspraxis wiederum rückbezüglich zur Theorie mit der Gruppe auf einer Metaebene zu reflektieren und damit zu verankern. Zudem diskutieren Sie offene Fragen zu den einzelnen Seminarinhalten und vertiefen diese in unterschiedlichen Übungen. Der abschließende Prüfungstag dient der praktischen Prüfung. Die Einzelheiten dafür werden in den vorhergehenden Kursen mitgeteilt.</p>	

»Als selbstständige Unternehmerin habe ich bewusst das ZWW für meine Ausbildung zum zertifizierten Coach (Univ.) ausgewählt, da die Qualität der Dozenten und Inhalte der gesamten Module mich vollkommen überzeugten.

Ich bin sehr glücklich über die gelernten Fähigkeiten und Werkzeuge im Coaching-Bereich, die ich sofort durch viele Übungsanteile in den Modulen effektiv anwenden konnte.

Besonders toll finde ich die umfassende Menge an rhetorischen Fähigkeiten und praktischen Methoden, welche schnell und effektiv für zwei Gesprächspartner zum gewünschten Ziel führen und Kommunikationsprobleme einfach und produktiv auflösen können.

Für mich ist diese Ausbildung eine wirkliche Bereicherung, fühle mich sehr gut persönlich betreut und das ZWW hat meine Erwartung bei weitem übertroffen. Freue mich schon auf meine nächste Weiterbildung am ZWW!«

Nicole Schildberg
Eventplanung & Gastronomische Beratung

ZERTIFIKATSKURS

Mit Zertifikat der Universität Augsburg

Nach aktiver Teilnahme an den 4 Lehreinheiten

Zielgruppe

Angehende Selbstständige
Coaches
Berater/-innen aus Unternehmensberatungen oder Inkassoberatungen
Business Development Director/-innen
Geschäftsführer/-innen

Schriftliche Abschlussarbeit

Ja

Aufbaulehreinheiten

4

Systemisches Denken und Handeln
Lösungen visualisieren
Potentialanalysen im Coaching & Beratung
Beraterkompetenzen II – Fallstudientag

Berater/-in (Univ.)

Kosten

2.950,-

Rabatt für Alumni
der Universität Augsburg

5 %

Frühbucherrabatt
(bis 6 Wochen vor Beginn)

10 %

Start jeweils Frühjahr und Herbst

www.zww.uni-augsburg.de/berater-addon

Zertifikatskurs Berater/-in Add-On

Professionell beraten, fachlich vermitteln und Konflikte managen

Beschreibung

Sie haben bereits den Zertifikatskurs Changemanager/-in, Prozessmanager/-in oder Projektmanager/-in am ZWW abgeschlossen oder besitzen eine vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung in Unternehmen?

Dann nutzen Sie doch unser spezielles Angebot und erweitern Sie Ihre Qualifikationen mit unserem Aufbaukurs Berater/-in Add-On!

Buchen Sie nach erfolgreichem Abschluss Ihres Kurses die Erweiterung und erhalten Sie somit ein zusätzliches Zertifikat, um Ihr Profil abzurunden:

- Change-Management-Berater/-in (Univ.)
- Prozessmanagement-Berater/-in (Univ.)
- Projektmanagement-Berater/-in (Univ.)

Ihr Nutzen

- Das zusätzliche Zertifikat bescheinigt Ihnen nicht nur Ihre Fähigkeiten als Change, Prozess- oder Projektmanager/-in sondern zeichnet Sie auch als professionelle/-n Berater/-in aus und schärft somit Ihr berufliches Profil.

- Transferfähigkeit: Das Add-On versetzt Sie in die Lage, die zuvor erlernte fachliche Komponente Ihrer Ausbildung erfolgreich an Kund/-innen zu vermitteln.
- Sie erlernen wichtige Tools, um sowohl in Ihrem als auch in fremden Unternehmen kompetent beraten zu können.
- Sie erhalten wesentliche Kenntnisse aus den Bereichen der Systemtheorie und Kommunikation und lernen diese praxisorientiert anzuwenden.
- Sie erhalten den richtigen Mix aus Persönlichkeitstrainings sowie psychologischen Grundlagen und Techniken zur Abrundung Ihrer Ausbildung.
- Durch unser kompaktes Alumnisystem erhalten Sie dieses vergünstigte Angebot.

Dozierende

- **Dr. Simon Hahnzog**
Hochschule Fresenius für Wirtschaft und Medien GmbH
- **Manfred Hilebrand**
Geschäftsleitung Steuerberatergesellschaft Jackel und Kollegen, Coaching und Beratung
- **Delia Klein**
Projektmanagerin TEAMWILLE GmbH, Organisationsentwicklerin, Trainerin, Dozentin
- **Gabriele Mühlbauer**
Personal Coach, Trainerin, Mediatorin

BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info.msp@zww.uni-augsburg.de

„Als selbständige Unternehmerin und leidenschaftliche Befürworterin der Unternehmensstrategie „Organisation 4.0“ habe ich mich bewusst für meine Ausbildung zum zertifizierten Change-Management-Berater (Univ.) am ZWW entschieden.

In meiner Tätigkeit ist es wichtig, die „Changeability“ von Menschen, Teams und Organisationen zu fördern, um sie zukunftsfähiger aufzustellen. Dank der Ausbildung am ZWW ist es mir gelungen, meine 10jährige Praxis- und Projekterfahrung um wertvolles Wissen zu ergänzen. Besonders toll finde ich die gelungene Mischung zwischen Praxis und Theorie. Die Qualität der Dozenten und inspirierenden Gespräche mit den anderen Kursteilnehmern haben mich vollkommen überzeugt. Dank der vielen Fallstudien in den Modulen kann ich die gelernten Fähigkeiten und Werkzeuge sofort effektiv in meinen Digitalisierungsprojekten anwenden. Das ZWW hat meine Erwartungen bei weitem übertroffen und der Kurs hat sich schnell bezahlt gemacht!“

Sabrina Wolfrum

Marketing BA – PMP – Change Management Consultant (Univ.)

SYSTEMISCHES DENKEN UND HANDELN

Dauer: 2 Tage

Einzel buchbar: Ja

Systemische Beratung und Coaching versteht sich als Interaktion zwischen zwei Expert/-innen. Der/die Berater/-in ist Expert/-in für den ziel- und lösungsorientierten Umgang mit Problemen. Der/die Kund/-in ist der Kundige für seinen berufsspezifischen Kontext, hinsichtlich seiner fachlichen Kompetenz, ebenso wie für die Wahrnehmung sozialer Dynamiken. Die Lösung eines Problems ist keine Erfindung des Beraters /der Beraterin, sondern die Kund/-innen tragen sie in und mit sich. Durch die Arbeit mit den Ressourcen und Potenzialen der Kund/-innen entstehen Zieldefinitionen, mögliche Lösungen und entsprechende Interventionen. Die Kunde/-innen können die entwickelten Handlungsentwürfe in Anpassung an ihre beruflichen Systeme umsetzen. Sie lernen das systemische Denkmodell vor dem Hintergrund konstruktivistischer Erkenntnistheorie als Grundlage des systemischen Beratungsansatzes kennen und machen sich mit den Phasen eines Beratungs- und Coaching-Prozesses vertraut.

LÖSUNGEN VISUALISIEREN

Dauer: 2 Tage

Einzel buchbar: Ja

Dieses praxisorientierte Seminar baut Ihre Handlungskompetenz auf visueller Ebene aus. Lernen Sie, wie Sie Ihre Klient/-innen und Kund/-innen ins Boot holen, indem Sie Themen, Prozesse und erarbeitete Lösungen auf Papier scribbeln, auf Flipchart skizzieren, auf Powerpoint-Folien darstellen oder auch dreidimensional im Raum sichtbar machen. Auf diese Weise gelingt es Ihnen, Schwieriges verständlich und Abstraktes greifbar zu machen sowie Lösungsoptionen zu Problemen aufzuzeigen.

POTENTIALANALYSEN IM COACHING UND BERATUNG

Dauer: 1 Tag

Einzel buchbar: Nein

In dieser Einheit geht es um eine fundierte Auftragsklärung und Feststellung des Status quo.

Sie erhalten Einblicke, wie die entsprechenden Methoden geplant und eingesetzt werden können.

Anhand von praktischen Beispielen werden Sie das Gelernte anwenden und die Umsetzung in den Coaching-Alltag reflektieren.

BERATERKOMPETENZEN - FALLSTUDIENTAG

Dauer: 2 Tage

Einzel buchbar: Ja

In Kleingruppen werden Ihre individuellen Fälle besprochen und analysiert. Dabei erhalten Sie ein intensives Feedback zu Ihrer gezeigten Beratungsleistung. Dadurch erweitern und optimieren Sie Ihre Kompetenzen und finden so, gemeinsam mit Ihren Klientinnen, noch effizientere Lösungen. Lernen Sie sich selbst besser kennen – denn nur, wer sich selbst kennt, kann selbstbewusst, authentisch und souverän agieren und bewusst Einfluss nehmen. Inneres Selbstmanagement sowie Eigen- und Fremdwahrnehmung sind essentiell für den effektiven Ausbau Ihrer Beraterkompetenzen. Überdenken Sie Ihre eigenen Verhaltensmuster - diese Sensibilisierung befähigt Sie dazu, sich besser in Ihre Kund/-innen hineinzuversetzen, deren individuelle Herausforderungen zu erörtern, spezifische Lösungen zu finden und sie positiv in ihrer Zielverwirklichung zu unterstützen. Durch praktische Übungen und Beispiele werden die bestehenden Lösungsstrategien beleuchtet, der Zugriff auf eigene Ressourcen verdeutlicht und bisherige Fähigkeiten sinnvoll und nachhaltig erweitert.



BERATUNG & BUCHUNG

Ansprechpartner: Martin Vogt

☎ 0821 / 598 4749

@ info-msp@zww.uni-augsburg.de



Informationen



Unsere SEMINARANGEBOTE A-Z

Berater/-in Add-On.....	62
Business Transformation Coach.....	53
Change Manager/-in.....	33
Coach.....	57
Compliance Officer.....	11
Compliance Professionals.....	13
Data Protection Officer.....	21
Digital Leadership	47
Drug Regulatory Affairs	19
F&E- und Lizenzverträge.....	16
Leadership Essentials	45
Management Essentials.....	27
Medical Device Regulatory Affairs.....	17
Personalrisikomanagement.....	42
Projektmanager/-in.....	29
Prozessmanager/-in.....	31
Risk Manager/-in.....	39
Süddeutsches Forum.....	24
Sustainability Manager/-in.....	35



Unser Leitbild

Wir sind das Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer (ZWW) der Universität Augsburg. Mit unserem interdisziplinären Team von Expert/-innen unterstützen wir Einzelpersonen und Organisationen bei ihrer professionellen Entwicklung und bieten ihnen eine individuelle Betreuung. Für Firmen entwickeln wir Produkte, die passgenau auf ihren Entwicklungsbedarf zugeschnitten sind. Für unsere Privatkund/-innen sind wir persönlicher Bildungspartner mit aktuellem Angebot auf neuestem wissenschaftlichem Stand.

Dabei setzen wir mit unserer innovativen und zugleich praxisnahen Vorgehensweise Qualitätsmaßstäbe – Qualität, die durch den Erwerb eines Universitätszertifikats oder eines akademischen Abschlusses sichtbar nach außen dokumentiert werden kann. Mit unserer über vierzigjährigen Erfahrung sowie unseren starken nationalen und internationalen Kooperationspartnern engagieren wir uns nachhaltig für Ihren Erfolg!

Wir arbeiten für den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis - in beide Richtungen.

Einerseits machen wir damit den Wissensstand und neueste wissenschaftliche Ergebnisse der außeruniversitären Umwelt in Seminaren, Kongressen, Workshops und anderen Formen verfügbar. Andererseits vermitteln wir Kooperationsinteressen und Erfahrungen, Frage- und Problemstellungen der Praxis an geeignete Hochschuleinrichtungen und machen sie für Forschung und Lehre zugänglich.

Wir wollen Weiterbildung und Transfer als Hochschulaufgabe stärken.

Die wissenschaftliche Weiterbildung im Allgemeinen sowie der Wissens- und Technologietransfer im Besonderen sind neben Forschung und Lehre die dritte Kernaufgabe der Universität. Der Auftrag des ZWW ist es, die Wahrnehmung dieser Kernaufgabe zu unterstützen. Dabei gilt, aktuelles fachliches, überfachliches und methodisches Wissen aus der universitären Forschung so aufzubereiten, dass es berufstätigen Menschen in verantwortlichen Positionen zur erfolgreichen Lösung ihrer Praxisprobleme vermittelt werden kann.

Bildung und Wissenstransfer dienen dem Gemeinwohl.

Weiterbildung und Transfer zielen ab auf ökonomische und technische Effektivität. Ökonomische und technische Effektivität sind aber kein Selbstzweck. Sie dienen in Übereinstimmung mit dem Motto der Universität „Scientia et Conscientia“ – mit wissenschaftlicher Sorgfalt in sozialer Verantwortung – der Steigerung der Lebensqualität in einer freien und nachhaltigen Gesellschaft. Wissenschaftliche Weiterbildung dient in diesem Rahmen der Qualifizierung von kritischen, effizienten und sozial verantwortlichen Berufstätigen. Wissenstransfer leistet im Dialog mit der Praxis einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung innovativer Technologien, die zu konkurrenzfähigen Produkten und somit zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Deutschland führen.

Ansprechpartner



Hanspeter Vietz
Geschäftsführer des ZWW
Executive Director MBA
Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4747
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4720
E-Mail: service@zww.uni-augsburg.de



Dr. Gerhard Wilhelms
Stellv. Geschäftsführer des ZWW
Leiter Mitarbeiterfortbildung
Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4722
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4720
E-Mail: service@zww.uni-augsburg.de



Martin Vogt
Produktmanager
Leadership & Management-Weiterbildung
Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4749
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4720
E-Mail: info-msp@zww.uni-augsburg.de



Carina Metscher
Produktmanagerin
Juristische Weiterbildung
Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4730
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4720
E-Mail: info-jura@zww.uni-augsburg.de



Tanja Ohnesorg
Referentin Marketing
und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4744
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4740
E-Mail: marketing@zww.uni-augsburg.de

Anfahrt

A8 München - Stuttgart

Auf der Autobahn A8 München - Stuttgart nehmen Sie die Ausfahrt Augsburg-West. Fahren Sie dann auf der B 17 Richtung Landsberg. Nach ca. 10 Minuten erreichen Sie die Ausfahrt „Messe/Neue Universität“.

B 17 Landsberg - Augsburg

Wenn Sie über die B17 aus Richtung Landsberg nach Augsburg kommen, führt Sie die Ausfahrt „Messe/Neue Universität“ direkt zu uns.

Anfahrt mit der Straßenbahn

Vom Hauptbahnhof Augsburg. Von der Haltestelle des Hauptbahnhofes aus gelangen Sie mit der Straßenbahnlinie 3 (Richtung Haunstetten West) direkt auf den Campus unserer Universität (Haltestelle: „Universität“).

Anfahrt vom Flughafen München

Mit der S-Bahn-Linie 1 und 8 gelangen Sie an den Hauptbahnhof München und von dort nach Augsburg. Nähere Informationen zum Flughafen finden Sie unter: www.munich-airport.de

Taxi-Flughafentransfer Flughafen MUC – Augsburg:
<http://www.flughafentransfer-kaulke.info/>

Das Zentralsekretariat sowie die Seminarräume des ZWW befinden sich in den Gebäuden I (Management Center des ZWW) und J (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät).

Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer
Universitätsstraße 12 & 16
86159 Augsburg
Tel.: 0821/598-4721
Fax: 0821/598-4720
www.zww.uni-augsburg.de
service@zww.uni-augsburg.de



zww.uni-augsburg.de

Impressum

Universität Augsburg
ZWW – Zentrum für Weiterbildung und
Wissenstransfer
Universitätsstraße 12
86159 Augsburg
www.zww.uni-augsburg.de/zww/impresum/

Fotos

Tobias Atzkern, Christa Holscher,
Peter Neidlinger,
Klaus Satzinger-Viel, shutterstock.com,
istockphoto.com

Gestaltung

ZWW – Zentrum für Weiterbildung und
Wissenstransfer

Änderungen sowie Irrtümer vorbehalten. Maßgeblich und tagesaktuell sind die Informationen auf unserer Webseite (www.zww.uni-augsburg.de).